



# **Rechenschaftsbericht 2025**

**Gemeinde Oberrohrdorf**

# Inhaltsverzeichnis

0.	Allgemeine Verwaltung	3
0.1	Wahlen und Abstimmungen	3
0.2	Gemeindeversammlungen	7
0.3	Gemeinderat	8
0.5	Friedensrichter	12
0.6	Unentgeltliche Rechtsauskünfte	12
1.	Öffentliche Sicherheit	13
1.1	Betreibungsamt	13
1.2	Einwohnerdienste	13
1.3	Zivilstandswesen	15
1.4	Regionalpolizei	17
1.5	Feuerwehr	17
1.6	Militär	18
1.7	RFO / ZSO	18
2.	Bildung	21
2.1	Schulleitung Primarschule	21
2.2	Kreisschulpflege Oberstufe Rohrdorferberg	23
2.3	Musikschule	24
2.4	Tagesstrukturen	25
3.	Kultur / Freizeit	27
3.1	Kulturkommission Zähnteschüür	27
3.2	Marktkommission	30
3.3	Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg	31
3.4	Senioren-Netzwerk	32
4.	Gesundheit	34
4.1	Spitex Heitersberg	34
4.2	Pilzkontrolle	35
5.	Soziale Wohlfahrt	36
5.1	Sozialwesen	36
5.2	Kindes- und Erwachsenenschutzrecht	37
5.3	Arbeitsamt	37
6.	Verkehr	38
6.1	Strassen	38
7.	Umwelt / Raumordnung	38
7.1	Abwasserbeseitigung	38
7.2	Abfallbeseitigung	38
7.3	Wasser	41
7.4	Friedhof Rohrdorf / Bestattungen	42
7.5	Hochbau	43
7.6	Forstwirtschaft	43
7.7	Landschaftskommission	46
7.8	Baden Regio	47
8.	Volkswirtschaft	48
8.1	Jagdwesen	48
9.	Finanzen / Steuern	48
9.1	Steuerertrag	48
9.2	Steuerveranlagungen	49
9.3	Allgemeines	50

# 0. Allgemeine Verwaltung

## 0.1 Wahlen und Abstimmungen

---

### 0.1.1 Bund

#### Eidg. Volksabstimmung vom 9. Februar 2025

Stimmberechtigte	2'806
brieflich Stimmende	1'281
ungültige briefliche Stimmabgaben	19
Stimmrechtsausweise Urne	17
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'279

*Volksinitiative vom 21. Februar 2023 «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)»*

Ja	240	Stimmbeteiligung	45.2 %
Nein	1'025		

#### Eidg. Volksabstimmung vom 28. September 2025

Stimmberechtigte	2'809
brieflich Stimmende	1'741
ungültige briefliche Stimmabgaben	35
Stimmrechtsausweise Urne	34
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'740

*Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften*

Ja	1'278	Stimmbeteiligung	61.2 %
Nein	431		

*Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID)*

Ja	905	Stimmbeteiligung	61,1 %
Nein	801		

#### Eidg. Volksabstimmung vom 30. November 2025

Stimmberechtigte	2'799
brieflich Stimmende	1'509
ungültige briefliche Stimmabgaben	25
Stimmrechtsausweise Urne	23
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'507

*Volksinitiative vom 26. Oktober 2023 "Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)"*

Ja	193	Stimmbeteiligung	53.7 %
Nein	1'305		

*Volksinitiative vom 8. Februar 2024 "Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)"*

Ja	169	Stimmbeteiligung	53.2 %
Nein	1'313		

### **0.1.2 Kanton**

#### **Kant. Volksabstimmung vom 18. Mai 2025**

Stimmberechtigte	2'814
brieflich Stimmende	1'129
ungültige briefliche Stimmabgaben	25
Stimmrechtsausweise Urne	27
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1131

*Steuergesetz (StG); Änderung vom 3. Dezember 2024*

Ja	719	Stimmbeteiligung	40.0 %
Nein	402		

*Aargauische Volksinitiative «Lohngleichheit im Kanton Aargau – jetzt!» vom 12. Juni 2024*

Ja	330	Stimmbeteiligung	40.1 %
Nein	795		

### **0.1.3 Gemeinde**

#### **Protokoll der Finanzkommission 2026/2029 vom 28. September 2025**

Stimmberechtigte	2'809
brieflich Stimmende	1'741
ungültige briefliche Stimmabgaben	35
Stimmrechtsausweise Urne	34
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'740

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidatin/Kandidat ist
Papapoulos Konstantinos (bisher)	849	gewählt
Weng-Bornholt Tania (bisher)	914	gewählt
Schärer Alice (bisher)	924	gewählt
Steger Daniel (bisher)	953	gewählt
Seiler Patrick	719	gewählt
Tau Mike	471	nicht gewählt
Vereinzelt gültige Stimmen	56	
<b>Total gültige Stimmen</b>	<b>4'886</b>	Absolutes Mehr: 489 Formel: Gesamtzahl gültiger Stimmen durch Sitzzahl, Ergebnis halbieren, nächsthöhere Ganzzahl = absolutes Mehr
Vereinzelt leere Stimmen	431	
Vereinzelt ungültige Stimmen	3	
<b>Total Stimmen</b>	<b>5'320</b>	Entsprechend der 5-fachen Zahl der in Betracht fallenden Wahlzettel

## Protokoll der Gemeinderatswahlen 2026/2029 vom 28. September 2025

Stimmberechtigte	2'809
brieflich Stimmende	1'741
ungültige briefliche Stimmabgaben	35
Stimmrechtsausweise Urne	34
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'740

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidatin/Kandidat ist
Heimgartner Thomas (bisher)	1'093	gewählt
Jegge Severine (bisher)	1'055	gewählt
Holenweger Tobias (bisher)	1'029	gewählt
Kaiser-Michel Angela (bisher)	1'052	gewählt
Schraner Jürg	1'023	gewählt
Vereinzelt gültige Stimmen	77	
<b>Total gültige Stimmen</b>	<b>5'329</b>	Absolutes Mehr: 533 Formel: Gesamtzahl gültiger Stimmen durch Sitzzahl, Ergebnis halbieren, nächsthöhere Ganzzahl = absolutes Mehr
Vereinzelt leere Stimmen	526	
Vereinzelt ungültige Stimmen	5	
<b>Total Stimmen</b>	<b>5'860</b>	Entsprechend der 5-fachen Zahl der in Betracht fallenden Wahlzettel

### Ergebnisse: Gemeindeammann (1 Sitz / 1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidatin/Kandidat ist
Heimgartner Thomas (bisher)	1'045	gewählt
Vereinzelt gültige Stimmen	79	
<b>Total gültige Stimmen</b>	<b>1'124</b>	Absolutes Mehr: 563 Formel: Gesamtzahl gültiger Stimmen durch Sitzzahl, Ergebnis halbieren, nächsthöhere Ganzzahl = absolutes Mehr
Vereinzelt leere Stimmen	39	
Vereinzelt ungültige Stimmen	9	
<b>Total Stimmen</b>	<b>1'172</b>	

### Ergebnisse: Vizeammann (1 Sitz / 1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidatin/Kandidat ist
Jegge Severine	945	gewählt
Vereinzelt gültige Stimmen	140	
<b>Total gültige Stimmen</b>	<b>1'085</b>	Absolutes Mehr: 543 Formel: Gesamtzahl gültiger Stimmen durch Sitzzahl, Ergebnis halbieren, nächsthöhere Ganzzahl = absolutes Mehr
Vereinzelt leere Stimmen	77	
Vereinzelt ungültige Stimmen	10	
<b>Total Stimmen</b>	<b>1'172</b>	

## Protokoll der Steuerkommission 2026/2029 vom 28. September 2025

Stimmberechtigte	2'809
brieflich Stimmende	1'741
ungültige briefliche Stimmabgaben	35
Stimmrechtsausweise Urne	34
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'740

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidatin/Kandidat ist
Brühlmeier Christoph (bisher)	942	gewählt
Muntwyler Markus (bisher)	956	gewählt
Bronder Beate	625	gewählt
Mahon Lisa	497	nicht gewählt
Vereinzel gültige Stimmen	24	
<b>Total gültige Stimmen</b>	<b>3'044</b>	<b>Absolutes Mehr: 508</b>
Vereinzel leere Stimmen	178	Formel: Gesamtzahl gültiger Stimmen durch Sitzzahl, Ergebnis halbieren, nächsthöhere Ganzzahl = absolutes Mehr
Vereinzel ungültige Stimmen	3	
<b>Total Stimmen</b>	<b>3'225</b>	Entsprechend der 3-fachen Zahl der in Betracht fallenden Wahlzettel

## 0.2 Gemeindeversammlungen

---

### Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 – Beschlüsse

Stimmberechtigte 2'815  
Anwesende 99

- Appell
- 1. Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024
- 2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2024
- 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
- 4. Genehmigung folgender Kreditabrechnungen:
  - a) "Bruttokreditanteil der Gemeinde Oberrohrdorf von Fr. 4'070'000.– zuzüglich Teuerung für die Sanierung der Kantonsstrasse K411, Etappe Zentrum, inkl. Werkleitungen"
  - b) "Bruttokreditanteil der Gemeinde Oberrohrdorf von Fr. 5'035'000.– zuzüglich Teuerung für die Sanierung der Kantonsstrasse K411, Etappe Badenerstrasse, inkl. Werkleitungen"
  - c) "Bruttokreditanteil der Gemeinde Oberrohrdorf von Fr. 1'090'000.– zuzüglich Teuerung für die Sanierung der Busslingerstrasse von der Höhe Einmündung Grossberg bis zur Grenze innerorts/ausserorts inkl. Werkleitungen"
  - d) "Bruttokredit von Fr. 33'400.– zuzüglich Teuerung und Ungenauigkeitszuschlag von  $\pm 10\%$  für die Erarbeitung des Sondernutzungsplans "Reklameanlagen"
- 5. Genehmigung der Pensenerhöhung bei der Schulverwaltung Oberrohrdorf von 65 % auf 90 % (inkl. Anteil von 10 % der Musikschule Rohrdorferberg, bisher 6,5 %)
- 6. Genehmigung der Gemeinderatsbesoldung für die Amtsperiode 2026/29
- 7. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an:
  - a) Alegre Diogo
  - b) Alegre Patricia
  - c) Vítová Renáta
- 8. Verschiedenes: Gutheissung des folgenden Überweisungsantrags: "Eruieren Sie die Kosten für die Einführung von Tempo 30 in der Kernzone um die Schule gemäss überreichtem Plan. Der Gemeinderat soll daraufhin entscheiden, ob er dort in Eigenverantwortung Tempo 30 einführt oder er einen Vorschlag für die Umsetzung an der nächsten Gemeindeversammlung (kommende Winter-Gemeindeversammlung) präsentiert und den Souverän über den Kreditantrag abstimmen lässt."

### Einwohnergemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025 – Beschlüsse

Stimmberechtigte 2'796  
Anwesende 275

- Appell
- 1. Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2025
- 2. Genehmigung des Budgets 2026 mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 85 %, verbunden mit einer Aufhebung der "Aufwertungsreserve übrige Anlagen"
- 3. Kenntnisnahme der Aufgaben- und Finanzplanung 2026 – 2035
- 4. Genehmigung eines Bruttokredits von Fr. 455'000.– (inkl. Honorarkosten, Ungenauigkeitszuschlag von  $\pm 10\%$  und 8,1 % Mehrwertsteuer) zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten nach Produktionskostenindex für die Sanierung des Kindergartens Staretschwil
- 5. Genehmigung des Gebührenreglements der Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal
- 6. Ablehnung eines Bruttokredits von Fr. 25'000.– (inkl. Ungenauigkeitszuschlag von  $\pm 20\%$  und 8,1 % Mehrwertsteuer) zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten nach Produktionskostenindex zur Einführung von "Tempo 30" in einer Kernzone um die Schule (Initiativantrag)
- 7. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an
  - a) Hartung Lilly
  - b) Bartosinski Bartosz und Anne mit den Kindern Luca und Sophia
  - c) Gürtler Steffen und Heike
- 8. Verschiedenes
  - Verabschiedung von Behördenmitgliedern
  - Ablehnung eines Überweisungsantrags, wonach sich der Gemeinderat bei den zuständigen Stellen für eine Möglichkeit zur Bezahlung von Tickets mit Bargeld im öffentlichen Verkehr einsetzen soll

## **Ortsbürgergemeindeversammlung Oberrohrdorf-Staretschwil vom 17. Juni 2025**

Stimmberechtigte	130
Anwesende	28

- Appell
- 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024
- 2. Rechenschaftsbericht 2024
- 3. Jahresrechnung 2024
- 4. Einbürgerungsgesuch von Thomas und Jana Heimgartner
- 5. Verleihung des Ehren-Ortsbürgerrechts an Hans Ueli Dambach
- 6. Verschiedenes

## **Ortsbürgergemeindeversammlung Oberrohrdorf-Staretschwil vom 4. Dezember 2025**

Stimmberechtigte	132
Anwesende	31

- Appell
- 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. Juni 2025
- 2. Budget 2026
- 3. Wahl der Stimmenzähler für die Amtsperiode 2026/29
- 4. Wahl der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/29
- 5. Verschiedenes
  - Verabschiedungen

## **0.3 Gemeinderat**

---

### **0.3.1 Mitglieder**

- Thomas Heimgartner, Gemeindeammann
- Monika Locher, Vizeammann
- Severine Jegge, Gemeinderätin
- Tobias Holenweger, Gemeinderat
- Angela Kaiser-Michel, Gemeinderätin

### **0.3.2 Ressortverteilung per 31. Dezember 2025**

**Gemeindeammann Thomas Heimgartner** (Stv. Monika Locher)  
Gemeindeorganisation (inkl. Personalwesen), Bauwesen, Planung (interkommunale Bereiche, Baden Regio), Vormundschaftswesen, Sozialwesen, Fürsorgewesen (Asylwesen), Bestattungswesen, Feuerwehrwesen / Zivilschutz / Militär, Polizeiwesen, Versicherungswesen (Gebäude, Elementar- und Brandversicherung), Wahlen und Abstimmungen, Justizwesen, Niederlassungs- und Aufenthaltswesen

**Vizeammann Monika Locher** (Stv. Tobias Holenweger)

Bauwesen, Hochbau, Liegenschaften der Gemeinde, Gesundheits- und Sanitätswesen / Entsorgung, Bauwesen, Planung (kommunale Bereiche), Forstwesen und Waldwirtschaft, Ortsbürgergemeinde, Kirchenwesen, Fürsorgewesen (Seniorenbereich) und Fischerei und Jagdwesen

**Gemeinderätin Severine Jegge** (Stv. Angela Kaiser-Michel)

Schul- und Erziehungswesen und Fürsorgewesen (Kinderbetreuung gemäss KiBeg, Jugend, Mojuro)

**Gemeinderat Tobias Holenweger** (Stv. Severine Jegge)

Bauwesen, Strassen, Bauwesen, Kanalisation Wasserversorgung, Elektrizität / Energie / Beleuchtung, Landwirtschaft, Gewässer (inkl. ARA Mellingen) und Verkehrswesen

**Gemeinderätin Angela Kaiser-Michel** (Stv. Thomas Heimgartner)

Finanzwesen, Steuerwesen, Versicherungswesen / AHV/IV, Handel, Gewerbe und Industrie, Zivilstandswesen, Grundbuch- und Vermessungswesen, Bürgerrecht, kulturelle Bestrebungen, Urkunden und Geschichtliches, Fest, Vereine, Gesellschaften / Turnen und Sport, Zählteschüür-Betrieb und Marktwesen

### 0.3.3 Gemeinderat-Sitzungen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
ordentliche Sitzungen	26	26	26	25	26	26
Geschäftsnummern	286*	374	291	273	304	262
ausserordentliche Sitzungen (Klausur)	0	0	1	0	0	0
mit Nachbargemeinden	0	1	2	1	2	1

\*ab 2020 erfolgte ein Systemwechsel bei der Nummerierung.

## 0.4 Personal / Kommissionen / Gemeindeverwaltung

---

Ohne weitere Angaben gilt immer der Stand per 31. Dezember 2025 (100 %-Pensum).

### 0.4.1 Personal

Gemeindeschreiber / Verwaltungsleiter  
Gemeindeschreiber-Stv.

Thomas Busslinger  
Natascha Korstick

Finanzverwalterin  
Finanzverwalter-Stv. (50 %-Pensum)  
Mitarbeiterin Finanzverwaltung (50 %-Pensum)

Saskia Nietlispach  
Marianne Richner  
Katharina Klauser

Steueramtsvorsteherin  
Steueramtsvorsteherin-Stv.  
Mitarbeiterin (50 %-Pensum)

Corinne Graf  
Fabienne Albiez  
Martina Bögli

Leiterin Einwohnerdienste / SVA-Zweigstelle (80 %-Pensum)

Béatrice Thomann

Leiter Soziale Dienste (80 %-Pensum) Soziale Dienste-Stv. (40 %-Pensum)	Thomas Fischer Natascha Schmid
Bauverwalter Mitarbeiterin Bauverwaltung (50 %-Pensum)	Bernhard Haller vakant
Betreibungsbeamter Betreibungsbeamter-Stellvertreterin (50 %-Pensum)	Patrick Lauper Beatrice Keller
Leiter Technische Dienste Vorsteher Werkdienst Vorsteher-Stv. Werkdienst Mitarbeiter (90 %-Pensum)	Roland Fritschi Michael Neeser Fabrice Benz René Schmid
Brunnenmeister	Reto Friedli
Förster des Forstbetriebs Heitersberg	Peter Muntwyler
Schulhauswart inkl. Kiga Staretschwil / Musikschule Staretschwil Schulhauswart-Hilfe (70 %-Pensum) Schulhauswart-Hilfe (im Stundenlohn) Schulhauswart-Hilfe (im Stundenlohn)	Bruno Kaufmann Gisela Henke Barbara Wettstein Alischa Rentsch
Hauswart Liegenschaften im Ring Hauswart-Hilfe Gemeindehaus / Kiga im Ring (70 %-Pensum)	Daniel Frei Barbara Linder
Berufslernender 3. Lehrjahr Berufslernende 2. Lehrjahr Berufslernende 1. Lehrjahr	Andy Ifulu Gian Bieri Thyll Mettler
Schulleiter Mittelstufe Schulleiter Kiga / Unterstufe Schulverwalterin (65 %-Pensum)	Carole Feusi Susan Held Claudia Müller-Oberhofer
Leitung Tagesstrukturen (90 %) Stv. Leitung Tagesstrukturen (40 %) Betreuerin (50 %) Betreuerin (60 %) Betreuerin Betreuerin Betreuerin Betreuerin	Laurence Weber-Prêtre Chaimae El Berdai Jennifer Habegger Valentina Dinges Nadine Wunderlin Rina Araibi Heidi Poole Paula Lopes da Silva

#### **0.4.2 Kommissionen**

##### **vom Gemeinderat gewählte Kommissionen**

Baukommission, Kulturkommission Zähnteschüür, Landschaftskommission, Marktkommission, Senioren-Netzwerk

##### **Interkommunale Kommissionen**

Feuerwehrkommission Rohrdorf, Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg

##### **Kommissionen ad hoc**

einzelne Arbeitsgruppen für spezielle Angelegenheiten

### **0.4.3 Verbandszugehörigkeiten / öffentlich-rechtliche Anstalten**

Abwasserverband Region Mellingen, Regionalplanungsgruppe Baden Regio, Friedhofverband Rohrdorf, Kehrrechtverwertung KVA Region Baden-Brugg, Kreisschule Oberstufe Rohrdorferberg, Mütter- und Väterberatungsstelle Bezirk Baden, ZSO/RFO Aargau Ost, Musikschule Rohrdorferberg, Forstbetrieb Heitersberg

### **0.4.4 Vertragsorganisationen / Beteiligungen**

Verein Begleitete Besuchstage Aargau, BZBplus, Feuerwehr Rohrdorf, Interessengemeinschaft im Westen des Flughafens Zürich-Kloten (IG West), Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg, Partnergemeinden der AEW Energie AG, Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal, Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Zürich, Schweizerischer Gemeindeverband, Spitex Heitersberg, Verband Aargauischer Ortsbürgergemeinden, Verein Alterswohnungen Oberrohrdorf-Staretschwil, Verein Tagesfamilien, Zivilstandskreis Mellingen, Koordinationsstelle Feuerungskontrolle Aargau, Alterszentrum am Buechberg, Asyl-Verbund Neuenhof, Verein Aargauer Wanderwege, WaldAargau

### **0.4.5 Funktionärstellen**

Bachaufsicht	Werkdienst
Bestattungsbeamte	Werkdienst
Feuerungskontrolleur	Rudolf Perreten, Hausen bei Brugg
Feuerschauer	Rudolf Perreten, Hausen bei Brugg
Feuerwehrkommandant	Marc Hägler
Friedensrichter	Kreis Mellingen
Gewässerschutzexperte	Bernhard Haller
Jagdaufseher	Roland Koch, Dottikon
Kommunale Erhebungsstelle Landwirtschaft (KEL)	Raphael Peterhans
Pilzkontrolle	Stadtpolizei Baden
Sicherheitsdelegierter bfu	Roland Fritschi

## 0.5 Friedensrichter

---

### 0.5.1 Zivil- und Privatstrafsachen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
vom Vorjahr übernommen	3	4	2	1	0	0
Zuwachs im Berichtsjahr	9	8	10	6	8	5
Total	<u>12</u>	<u>12</u>	<u>12</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>5</u>
<b>erledigte Geschäfte</b>						
durch Vergleich	9	2	6	4	3	2
durch Urteil	2	1	0	1	0	0
durch aussergerichtliche Einigung	0	0	0	0	0	0
durch Nichtzuständigkeit	0	0	0	0	0	0
durch Klagebewilligung	5	1	5	1	3	1
durch Rückzug	0	3	0	1	0	1
durch Gutheissung der Klage	0	0	0	0	0	0
durch Abschreibung	2	1	1	2	1	1
Total	<u>18</u>	<u>8</u>	<u>12</u>	<u>9</u>	<u>7</u>	<u>5</u>

## 0.6 Unentgeltliche Rechtsauskünfte

---

0.6.1 Auskunftsabende	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Auskunftsabende durch Aarg. Anwaltsverband	7	12	11	11	11	10
Anzahl Beratungen	33	33	40	24	28	31

# 1. Öffentliche Sicherheit

## 1.1 Betreibungsamt

### 1.1.1 Zugestellte Zahlungsbefehle

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Pfändung/Konkurs	827	760	838	786	871	795
Faupfand	0	0	0	0	0	0
Grundpfand	0	1	3	1	0	0
<b>Total</b>	<b>827</b>	<b>761</b>	<b>841</b>	<b>787</b>	<b>871</b>	<b>795</b>
Rechtsvorschläge erhoben	58	49	58	44	48	48
Pfändungen vollzogen	521	606	531	501	605	459
Verlustscheine Art. 115 SchKG	108	154	124	77	112	35
Verlustscheine Art. 149 SchKG	320	233	232	204	266	254
Pfandausfallscheine	0	0	0	0	0	0
Konkursandrohungen zugestellt	28	14	35	7	22	72
Summe Betreibungsbegehren in Mio. Franken	2,2	2,62	3,47	1,84	2,48	3,11
Inkasso Betreibungsamt in Mio. Franken	0,8	0,82	1,27	0,78	0,88	1,40

## 1.2 Einwohnerdienste

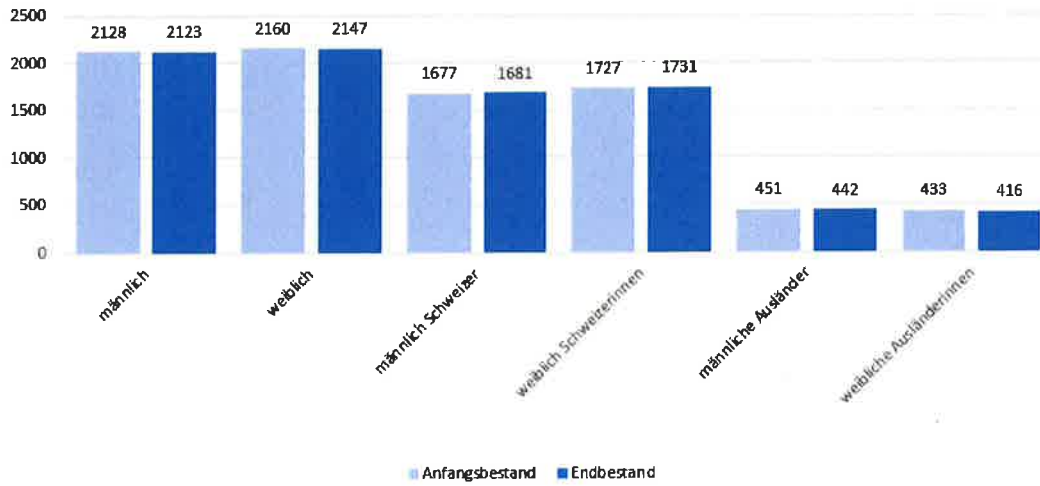
### 1.2.1 Bevölkerungsbestand

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Stand am 1. Januar	4'091	4'035	4'096	4'172	4'251	4'288
+ Zuzüge inkl. Geburten	246	317	344	355	278	264
– Wegzüge inkl. Todesfälle	303	269	259	247	239	282
<b>Stand per 31. Dezember</b>	<b>4'034</b>	<b>4'083</b>	<b>4'181</b>	<b>4'280</b>	<b>4'290</b>	<b>4'270</b>

### 1.2.2 Bevölkerungsanteil

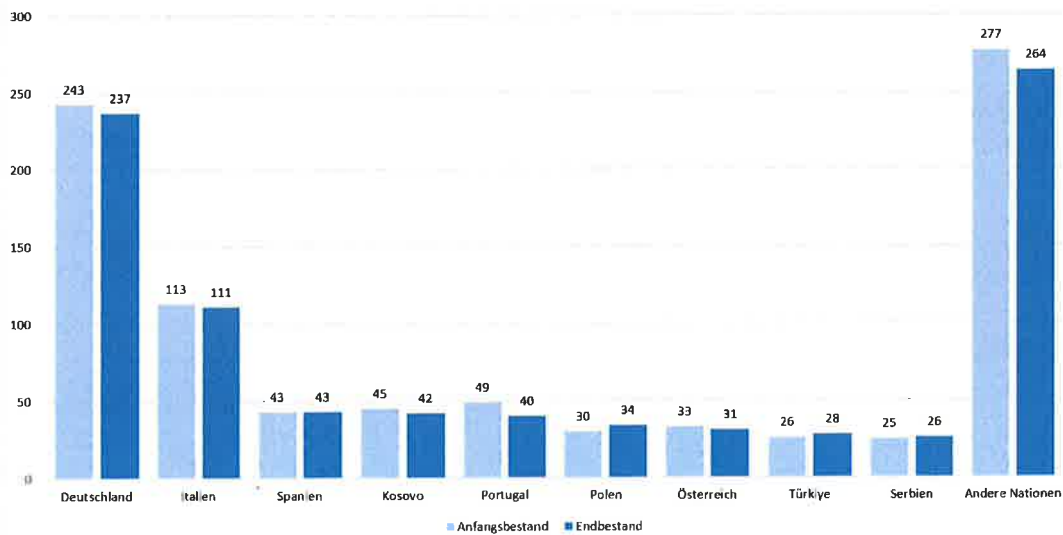
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Schweizer	3'338 82,57 %	3'367 82,46%	3'423 81,87%	3'403 79,5%	3'404 79,35%	3'412 79,91%
Ausländer	696 17,25 %	716 17,54 %	758 18,13 %	877 20,5 %	886 20,65 %	858 20,09%

EinwohnerInnen nach Geschlecht



### 1.2.3 Herkunft AusländerInnen

EinwohnerInnen nach Nationen



### 1.2.4 Konfessionen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Römisch-Katholische	1'442	1'402	1'389	1'311	1'275	1'227
Christ-Katholische	8	8	8	7	11	9
Protestanten	847	818	799	759	730	719
Unbekannt *	1'737	1'853	1'981	2'203	2'274	2'315

\* seit 2015 werden Andersgläubige sowie Konfessionslose mit "Unbekannt" geführt.

### 1.2.5 Stimmregister

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Stimmberechtigte Männer	1'368	1'368	1'385	1'372	1'372	1'368
Stimmberechtigte Frauen	1'415	1'429	1'427	1'422	1'430	1'424
Ortsbürger Oberrohrdorf-Staretschwil	149	141	140	132	133	130
Katholische Kirchgemeinde	1'017	993	970	897	874	831
Reformierte Kirchgemeinde	648	618	599	561	544	525

### 1.2.6 Formularwesen

Es wurden ausgestellt:	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Leumundszeugnisse	2	1	4	0	3	0
Anträge für Identitätskarte	166	206	202	178	168	153
Heimatausweise	22	31	31	31	20	11
Hauptwohnsitzbescheinigungen	159	165	282	192	205	180
Total	<u>349</u>	<u>403</u>	<u>519</u>	<u>401</u>	<u>396</u>	<u>344</u>

### 1.2.7 Gemeindezweigstelle SVA

Der Gemeindezweigstelle SVA waren angeschlossen:	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Landwirte	5	6	6	6	5	5
Selbständigerwerbende	91	117	120	144	145	157
Neben- und Nichterwerbstätige	88	93	105	97	89	88
Hausdienstarbeitgeber	131	124	126	128	146	145
Total	<u>315</u>	<u>340</u>	<u>357</u>	<u>345</u>	<u>385</u>	<u>395</u>

## 1.3 Zivilstandswesen

---

### 1.3.1 Geburten

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
in der Gemeinde geboren	0	0	0	0	1	0
auswärts geborene Kinder von Oberrohrdorfer Einwohnern	38	28	28	30	36	22
Total Geburten	<u>38</u>	<u>28</u>	<u>28</u>	<u>30</u>	<u>37</u>	<u>22</u>
davon sind						
weiblich	21	15	14	12	17	15
männlich	17	13	14	18	20	7
Schweizer	31	25	25	25	28	20
Ausländer	7	3	3	5	9	2

### 1.3.2 Trauungen

Regionales Zivilstandsamt Mellingen	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Einwohner von Oberrohrdorf						
Total Trauungen	6	13	12	11	6	16

### 1.3.4 Todesfälle

Regionales Zivilstandsamt Mellingen	2020	2021	2022	2023	2024	2025
nach Todesort	13	10	8	8	5	7
nach Wohnort	18	13	15	11	7	13
Total Todesfälle	31	23	23	19	12	20

### 1.3.5 Anerkennungen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wohnort eines Elternteils in Oberrohrdorf	7	4	4	11	11	4

### 1.3.6 Namenserkklärungen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wohnort der erklärenden Person in Oberrohrdorf	2	5	2	2	0	0

### 1.3.7 Vorregistrierung von Personendaten bei Einbürgerungsgesuchen

Regionales Zivilstandsamt Mellingen	2021	2022	2023	2024	2025
	15	8	14	11	11

### 1.3.8 Eingetragene Vorsorgeaufträge

Regionales Zivilstandsamt Mellingen	2021	2022	2023	2024	2025
	2	0	2	1	0

## 1.4 Regionalpolizei

### 1.4.1 Einsatzstunden 2025 in Oberrohrdorf

Mo- nat	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Stun- den	90	83	95	85	100	98	92	88	92	107	101	117

Total wurden in Oberrohrdorf im Jahr 2025 128 (Vorjahr 92) Aufgebote der Einsatzzentrale verzeichnet.

### 1.4.2 Geschwindigkeitskontrollen Regionalpolizei

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Geschwindigkeitskontrollen	24	11	21	22	11	8
Anzahl Übertretungen	633	176	275	370	426	1'899

### 1.4.3 Strafbefehle und Strafanträge des Gemeinderates

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Bauen ohne Bewilligung	1	2	0	0	2	2
illegale Kehrrechtdeponie	1	0	0	2	0	0
Nichtbefolgen polizeiliche Vorladung	1	2	1	1	0	0
Verstoss gegen Hundehaltung	0	0	0	0	0	0
Ruhestörung	0	0	0	0	0	0
Verletzung Einwohnermeldepflicht	0	2	0	0	0	0
Total	3	6	1	3	2	2

### 1.4.4 Berichte Häusliche Gewalt

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Regionalpolizei	11	8	6	14	11	18

## 1.5 Feuerwehr

### 1.5.1 Einsätze

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Brandfälle	5	6	6	1	4	7
Wasserschäden	3	7	2	6	1	3
Sturmschäden	1	3	2	1	3	0
Fehlalarm	3	1	0	1	2	4
Verkehrsunfall	1	1	0	0	1	1
Ölwehreignis	2	0	1	1	2	2
Hilfeleistungen	2	7	1	2	1	1
Tierrettungen	4	2	0	0	2	0
Nachbarhilfe	0	0	1	0	0	3
Hilfeleistung für Rettungsdienst	0	1	2	1	0	3
Total	21	28	15	13	16	24

## 1.6 Militär

---

### 1.6.1 Militärdienstpflicht

Oberrohrdorf	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Entlassene	13	3	5	7	6	3
Aufgenommene	6	17	17	20	17	10

Per 31. Dezember 2012 wurden im Kanton Aargau die Militärsektionen aufgehoben. Für sämtliche militärische Belange ist seither ausschliesslich das Kreiskommando in Aarau zuständig.

## 1.7 RFO / ZSO

---

### Regionales Führungsorgan

Einsatz- und Übungsstunden	649h
Kernstabssitzungen	71h
Total	720h

### Personelles

Eintritte / Funktionswechsel	Austritte
Sandro Magistretti (Chef RFO)	Thomas Kohler C RFO
Markus Stenz Fachbereichsmitglied	Simoen Hosang C Ausbildung / IT
Heinz Vogel Fachbereichsmitglied	Markus Heimgartner Fachbereichsmitglied
Luca Tuzza Fachbereichsmitglied	Marc Jakob Fachbereichsmitglied
Vinojan Shandraban IT Verantwortlicher	Pascal Wenzel Fachbereichsmitglied

### *Sandro Magistretti neu in Doppelfunktion*

Im Rahmen der Führungsstruktur des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost kam es 2025 zu einer Anpassung. Sandro Magistretti wurde ernannt und bekleidet seit August neben seiner beruflichen Anstellung als Kommandant der Zivilschutzorganisation Aargau Ost nun auch das Amt als Chef des regionalen Führungsorgans Aargau Ost.

### *Magistrettis Vision für das Jahr 2026*

Im Rahmen seiner zusätzlichen Rolle hat Sandro Magistretti die Struktur des Führungsstabs überprüft und wird infolgedessen den regionalen Führungsstab künftig mit dem Zivilschutzstab zusammenführen. Dadurch werden Ressourcen und Kompetenzen gebündelt, Betriebskosten für IT und die Infrastruktur gesenkt, Synergien genutzt und die Einsatzfähigkeit des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost dauerhaft gesteigert.

### *Übungen*

Es konnten 95 Prozent der geplanten Ausbildungs- und Übungsabenden durchgeführt werden.

### *Einsätze*

Nur Lageverfolgungen ohne Einsatzauslösung

## ZSO

Art. 46 BZG Kata und Notlagen	15
Art. 49 BZG Grundausbildung	388
Art. 50 BZG Zusatzausbildung	10
Art. 51 BZG Kaderausbildung	240
Art. 52 BZG Weiterbildung	4
Art. 53 BZG Wiederholungskurse	2495
Art. 53 BZG WK EzG kantonal	199
Art. 53 BZG WK EzG national	0
<b>Total Dienstage</b>	<b>3351</b>
Personeller Soll-Bestand	788
Personeller Ist-Bestand	514
Abgänge (aufgrund erfüllter Dienstpflicht)	62
Zugänge ab Grundausbildung	35
Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzräume	497
Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzplätze	8305

### *Einsatz im Februar: Brand Tiefgarage Wohlen*

Der Gemeindepräsident von Wohlen alarmierte am 06.02.2025 um 00:35 Uhr die ZSO zur Unterstützung bei der Betreuung und Unterbringung von 30-50 Personen nach einem Tiefgaragenbrand am Allmenweg. Die Organisation war mit 8 Zivilschützern von 01:00 bis 04:00 Uhr im Einsatz. Die Polizei und die Gemeinde Wohlen richteten an der Wilstrasse 57 eine Sammelstelle ein. Diese wurde durch die Zivilschutzorganisation übernommen und die Erst-Betreuung fand dort statt. Es wurde eine gemeindeeigene Militäranlage zur Unterbringung vorbereitet, und Konzepte für den Betrieb und die personelle Ablösung wurden geplant. Schliesslich war eine unterirdische Unterkunft jedoch nicht erforderlich, da nur sechs Personen nicht in ihre Wohnungen zurückkehren konnten. Diese fanden privat bei Verwandten und Bekannten eine Übernachtungsmöglichkeit und wurden vom Zivilschutz dorthin gebracht, da ihre Autos in der Tiefgarage verbrannt waren. Zudem stand die ZSO AGO als Bereitschaftsorganisation nach den Unwettern im Kanton Wallis und dem Bergsturz in Blatten mehrere Wochen zur Verfügung – zu einem Einsatz kam es jedoch nicht.

### *Dienstanlässe*

Der reguläre Dienstbetrieb konnte jederzeit sichergestellt werden. Dieser umfasste unter anderem die systemrelevanten Wiederholungskurse im Bereich Material, Anlagewartung sowie IT-Wartung. Die obligatorischen Material- und Elektroprüfungen wurden wie geplant durchgeführt. Diverse weitere Wiederholungskurse, Ausbildungslehrgänge, Einsätze zugunsten der Gemeinschaft sowie Verbundübungen wurden erfolgreich absolviert. Nachfolgend werden die inhaltlichen Highlights aus dem Jahr 2025 skizziert.

### *2-mal Weihnachten*

Am 20.02.2025 leistete der Zivilschutz einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) im Kanton Aargau. Innerhalb eines Tages verteilten 16 AdZS insgesamt 21,5 Tonnen Lebensmittel und Hilfsgüter an verschiedene Standorte. Der Einsatz galt als wichtige Übung zur Erfüllung der Leistungsziele des Kantons. Der Zivilschutz hat den Auftrag, in Notlagen einsatzbereit zu sein und die Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern zu versorgen. Für den Transport standen sieben Fahrzeuge zur Verfügung, um die Verteilung reibungslos und möglichst effizient zu gewährleisten. Neben der logistischen Unterstützung diente der Einsatz auch der Ausbildung der Fahrer, die unter realen Bedingungen wichtige Erfahrungen für zukünftige Einsätze sammeln konnten.

### *Sicherheitsveranstaltungen*

Seit letztem Jahr ist es auch für Frauen und Ausländer mit C-Aufenthaltsbewilligung im Aargau obligatorisch, im 23. Lebensjahr an einer Sicherheitsveranstaltung teilzunehmen. Dieses Jahr fanden sowohl im Frühling als auch im Herbst eine solche in Wohlen statt.

Vertretungen seitens Polizei, Feuerwehr, Militär, Rettungssanität und Zivilschutz zeigten ihre Ausrüstung und erklärten ihre Tätigkeiten. Die Teilnehmenden konnten in Workshops Fragen stellen, sich über moderne Technologien wie Drohnen informieren und hinter die Kulissen von Einsatzorganisationen blicken. Gerade die Drohnengruppe der ZSO beeindruckte die Teilnehmenden mit ihrer Fähigkeit zur Lagebeurteilung, Personensuche und Dokumentation von Einsatzszenarien.

### *Wiederholungskurs Evakuation*

Vom 25. bis 27. Juni 2025 führte die ZSO einen dreitägigen Wiederholungskurs mit dem Schwerpunkt Evakuation durch. Das Szenario war ein durch ein starkes Unwetter ausgelöster Ernstfall in Wohlen, bei dem eine Evakuation in die Zivilschutzanlage Berikon nötig wurde. Am ersten Tag wurde die Betreuungsstelle, das benötigte Material, die Schichten und die Verpflegung organisiert. Ausserdem fand eine Funkausbildung statt. Am zweiten Tag nahmen 45 Schülerinnen und Schüler, die zuvor in einer ersten Phase evakuiert worden waren, an zwei Workshops zu Erster Hilfe und Brandschutz teil.

### *Wiederholungskurs Manitou*

Der einwöchige Wiederholungskurs «Manitou» fand 2025 nach zwei Jahren wieder statt. Dabei unterstützten rund 60 AdZS neun von zehn eingereichten Projekten der 26 Gemeinden, etwa Feuerstellen sanieren, kleine Brücken neu bauen oder Waldwege instandsetzen. Neben handwerklicher Arbeit dient der Kurs auch dazu, Funkdisziplin und Führungsabläufe unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren. Logistische Herausforderungen werden über Funk gelöst, um Material effizient quer durchs Verbandsgebiet zu verlegen. Das Wetter stellte die AdZS jedoch in dieser Woche vor Herausforderungen: Regen verzögerte das Austrocknen von Beton, weshalb sorgfältig abgestimmt werden musste, wie lange die Baustellen gesperrt werden, damit die Arbeiten auch langfristig halten. Trotz dieser Hürde konnten jedoch alle Baustellen gegen Ende Woche abgeschlossen werden.

### *Drohnenausbildung*

Die Drohnengruppe trainiert regelmässig mit ihrer Wärmebildkamera-Drohne – tagsüber, abends und frühmorgens. Dabei werden die drei Hauptfunktionen sowie Beratung der Partnerorganisationen und Einsatztaktik auf Führungsebene geschult. Eigene Abläufe und Einsatzbehelfe wurden erstellt. Feuerwehren, Partnerorganisationen und Gemeinden können die Drohnenleistung über die kantonale Notrufzentrale jederzeit anfordern. Unter der Woche sind Einsätze schnell möglich; tagsüber übernimmt das Team aus Mitarbeitern den Ersteinsatz, Milizangehörige lösen zügig ab. Nachts dauert der Einsatz wegen dem Heimaufgebot etwas länger.

*Bericht: Kommando ZSO Aargau Ost*

## 2. Bildung

### 2.1 Schulleitung Primarschule

---

#### 2.1.1 Schulführungskonferenz

Die Gemeinderätin S. Jegge führte im Berichtsjahr 2025 zusammen mit Schulleitung und Schulverwaltung 10 Sitzungen durch.

#### 2.1.2 Schulleitung / Schulverwaltung

Das aktuelle Pensum der Schulleitung beträgt 130%. Frau C. Feusi unterstützt die Schule mit einem zusätzlichen Pensum von 15% im ICT-Bereich. C. Müller führt das Schulsekretariat mit 60% für die Primarschule und mit zusätzlich 5% das Sekretariat der Musikschule Rohrdorferberg.

#### 2.1.3 Schulentwicklung

- Lehrpersonen arbeiten gemäss Pensenvereinbarung in einem Unterrichtsteam.
- Schulentwicklungstag 08.08.2025.
- Sitzungen mit Schulcoach E. Sciuolo von der FHNW. Dazu noch quartalsweise Intervention in diversen Gruppen.
- 4x jährliche Steuergruppensitzungen zu verschiedenen Themen

#### 2.1.4 Unterrichtsentwicklung

- Regelmässige Fachschaftssitzungen SHP, DaZ, Logopädie und Intervisionsgefässe und w Stufensitzungen und IntervisionswochenKompetenzorientierter Unterricht
- Kompetenzorientierter Unterricht
- 26.02.2025: Weiterbildung KI Teil 2
- 08.08.2025: Schulentwicklungstag
- 03.09.2025: Weiterbildung Brandschutz mit Feuerwehr Rohrdorf
- 24.09.2025: Interaktiver Weiterbildungstag Tag für alle Lehrpersonen mit Teambildung & w einander besser kennenlernen, Körpersprache und Auftrittskompetenz

#### 2.1.5 Pädagogische Mitarbeitende

Zu Beginn des Schuljahres 2025/26 unterrichteten 30 Klassen- und 10 Fachlehrpersonen an der Primarschule Oberrohrdorf, 5 Assistenzpersonen unterstützen die Lehrpersonen in den Klassen (Kindergarten und Schule). Eine Schulsozialarbeiterin bietet Schülerinnen und Schülern sowie Eltern Unterstützung.

#### 2.1.6 Senioren/Innen

In Zusammenarbeit mit der ProSenectute sind aktuell 4 Seniorinnen und Senioren bei uns unterstützend tätig

#### 2.1.7 Schülerinnen und Schüler

Zum Schuljahresstart am 11. August 2025 besuchen 92 Kindergartenkinder und 249 Primarschüler/innen die Schule

#### 2.1.8 Schulanlässe / spezielle Schulaktivitäten

##### Schneesportlager/Projektwoche:

Die Projektwoche fand vom 17.-21. März 2025 statt. 83 Kinder und 15 Leiter gingen ins Schneesportlager nach Lenzerheide. Die Unterstufe/Mittelstufe hatte in der Projektwoche verschiedene Kursangebote zum Thema „Eine Reise durch Länder und Kulturen“. Die Projektwoche im Kindergarten fand vom 28. April – 30. April 2025 statt.

20.02.2025	Lesenacht MS 1
03.06.2025	Scool Cup Mittelstufe 1
16.06.2025	OL Event Mittelstufe 2
23.-27.06.2025	Klassenlager 6. Klassen
04.07.2025	Verabschiedung der austretenden 6. Klässler
11.08.2025	Empfang der neuen 1. Klässler
19.09.2025	Clean Up Day
04.11.2025	Liechterumzug Kindergarten
30.11.2025	Teilnahme am Projekt Sing mit uns (2./3. Klassen)
02.12.2025	Altersweihnacht

#### Verkehrserziehung:

Wie jedes Jahr findet die Verkehrserziehung für die Kinder im 1. und 2. Kindergarten sowie in der 1. und 2. Klasse statt. Die 3. Klässer erhalten eine Schulung in Signalkunde und Toter Winkel. Die 4. Klässler zum Thema Vortritt, Theorieprüfung und Fahrradparcours und die 5. Klässler bereiten sich auf die Fahrradprüfung vor, welche dann im Mai stattfindet.

#### Ernährungslehre:

Die Kinder der 4. Klassen erhielten 2x4 Lektionen in Ernährungslehre durch eine externe Fachperson.

#### Sexualkunde:

Wie jedes Jahr erhalten die 5. und 6. Klässler durch externe Fachpersonen Sexualkundeunterricht. Der Unterricht findet Geschlechterspezifisch statt. Zusätzlich erhalten die 6. Klässler eine zusätzliche Lektion zur Prävention sexualisierter Gewalt.

#### Schwimmunterricht:

Jede Klasse (1. bis 4. Klassen) besucht im Hallenbad Baden 10-mal den Unterricht in Wassergewöhnung und Schwimmen.

#### Schulzahnpflege:

Wie jedes Jahr hat die Prophylaxe-Helferin mit den Schülern der Primarschule FluorGelee eingebürstet. Mit der 5. Klasse wird anlässlich einer zusätzlichen Lektion der richtige Einsatz von Zahnpasta geübt. Die Prophylaxe-Helferin besucht auch die Kindergärten.

#### Besuchsmorgen:

Jeweils am 20. jeden Monats stehen am Morgen die Türen der Schule Oberrohrdorf für alle interessierten Eltern offen. Im Foyer des Schulhauses ist das Schulkaffee jeweils während der grossen Pause geöffnet. Nach den Sommerferien und vor Weihnachten findet kein Besuchstag statt.

#### Exkursionen und Schulreisen sowie Kunst und Kultur:

Über das Jahr fanden verschiedene Exkursionen (u.a. begleitet durch Fachpersonen, WWF, Forstwirtschaft, Pädagogen) in die Umgebung oder in den Kanton Aargau (u.a. Naturama, Kindermuseum, Stadt Aarau) statt. Ebenso nutzen wir Angebote des Kantons für verschiedene historische Thematiken und Anlässe (Reise in die Steinzeit) etc. Abgerundet wird der Schulalltag durch spezielle Anlässe wie Theater KiK in Baden, Schlittschuhlaufen, Theaterfunken Gruppe im Kindergarten.

*Bericht: Susan Held und Carole Feusi, Schulleitung Oberrohrdorf*

## 2.2 Kreisschulpflege Oberstufe Rohrdorferberg

---

Im Berichtsjahr 2025 waren die Führungsstrukturen der Kreisschule weiterhin stabil und unverändert. Wie bisher wurde die Kreisschule durch die Abgeordnetenversammlung als oberstes Führungsgremium sowie - im Hinblick auf die strategische Weiterentwicklung der Schule - durch den Vorstand geführt.

### Abgeordnetenversammlung

Die Abgeordnetenversammlung setzt sich wie folgt zusammen:

Vreni Sekinger, Frau Gemeindeamman Remetschwil:	Präsidentin
Severine Jegge, Gemeinderätin Oberrohrdorf:	Vizepräsidentin
Kevin Van, Gemeinderat Niederrohrdorf:	Mitglied
Daniela Widmer, Frau Gemeindeamman Bellikon:	Mitglied

Die Präsidentin Vreni Sekinger führte im Berichtsjahr 2025 zwei ordentliche Sitzungen durch.

Die Rechnung der Kreisschule für das Kalenderjahr 2024 wurde genehmigt, dem Vorstand sowie der Rechnungsführung Decharge erteilt und das Budget für das Kalenderjahr 2026 verabschiedet.

Im Kalenderjahr 2025 wurde die Arbeit in der „Baukommission Kreisschule“ für ein neues Oberstufen-Schulgebäude incl. Doppelturnhalle fortgeführt. Es wurde ein Gesamtleistungswettbewerb durchgeführt und am 24. September 2025 aus ursprünglich sechs Projekten das Siegerprojekt gewählt.

### Vorstand

Im Jahr 2025 hat sich der Vorstand zu acht ordentlichen Sitzungen und einer zweitägigen Klausurtagung zusammen mit der Schulleitung getroffen. Die Zuständigkeiten innerhalb des Vorstands waren wie folgt geregelt:

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| • Nicole Mylonas, Präsidentin    | Ressort: Finanzen u. Personal                              |
| • Marcel Eichmann, Vizepräsident | Ressort: Infrastruktur (Gebäude u. ICT)                    |
| • Serge Ritter, Mitglied         | Ressort: Schüler- und Elternbelange                        |
| • Astrid Ender, Mitglied:        | Ressort: Öffentlichkeitsarbeit, schulergänzende Strukturen |

### Schulleitung

Das Schulleitungspensum (vollständige Finanzierung durch den Kanton) liegt seit August 2025 bei insgesamt 160 %. Dr. Guido Hirschvogel führt die Kreisschule weiterhin gesamtverantwortlich mit einem Pensum von 100 %. Er wird durch Adrian Rügger unterstützt, der mit einem 60 % Pensum die Schulleitung der Kreisschule ergänzt und gleichzeitig als Fachlehrperson an der Kreisschule tätig ist.

### Schulverwaltung

Karin Moor und Sibylle Surholt übernahmen im Berichtsjahr weiterhin als eingespieltes Team die Aufgaben der Schulverwaltung. Das Team der Schulverwaltung ist eine wichtige Kontakt- und Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen, Schulleitungen und Behörden. Die hohe administrative Fachkompetenz sorgt für den nötigen Freiraum aller Führungspersonen.

### Pädagogische Mitarbeitende

Mit Beginn des Schuljahres 25/26 wurden an der Kreisschule 22 Klassen von insgesamt 49 Klassen- und Fachlehrpersonen unterrichtet. Zwei ausgebildete schulische Heilpädagog:innen und vier Assistenzpersonen unterstützten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen im Sinne einer integrativen Förderung an den Klassen der Real-, Sekundar- und Bezirksschule. Zwei Schulsozialarbeitende boten Schülerinnen und Schülern aber auch Eltern kostenfrei und vertraulich Hilfe bei grösseren und kleineren Problemen.

## **Schülerinnen und Schüler**

Zum Schuljahresstart am 01. August 2025 haben insgesamt 403 (Vorjahr 432) Schüler/-innen das Oberstufenzentrum in Niederrohrdorf besucht.

## **Situation Schulraum**

Eine möglichst sinnvolle Organisation des Schulalltags an einer stark gewachsenen Schule bleibt ein Dauerthema. So unterrichtet die Kreisschule ihre Schülerinnen und Schüler aktuell in fünf Gebäuden – dem Schulhaus Hüslersberg, in Räumen der Primarschulen Niederrohrdorf und Oberrohrdorf sowie in zwei Schul-Containern, die insgesamt 12 Klassenzimmer und Gruppenräume beherbergen.

## **Schulentwicklung**

Der Fokus im Berichtsjahr und auch in den kommenden Jahren liegt auf der Weiterentwicklung der Fähigkeiten im Krisenmanagement und auf einem professionellen Umgang mit der ständig zunehmenden Problematik des Schulabsentismus.

## **Schulalltag**

Der Schulalltag an der Kreisschule zeichnete sich durch eine gute Mischung aus intensivem «Lehren und Lernen» und diversen schulbegleitenden Aktivitäten aus. Als Beispiele seien hier unsere Herbst- und Winterprojektwoche, Skilager, unsere Klassenreisen, Sport- und Spielturniere und unser jährlicher Schulball genannt, welcher sicherlich für viele Schüler:innen ein Highlight darstellt. Das Angebot an Freifächern, welche die Jugendlichen ergänzend zum kantonal vorgeschriebenen Regelunterricht wählen können, um individuelle Begabungen und Interessen zu fördern, wurde im Berichtsjahr erneut ausgebaut

*Bericht: Schulleitung Kreisschule*

## **2.3 Musikschule**

---

An der Musikschule Rohrdorferberg nutzten im Kalenderjahr 2025 rund 350 Schülerinnen und Schüler das Instrumental- und Gesangsangebot in 18 Fächern. Rund 60 Schülerinnen und Schüler besuchten sieben Ensembles, welche an der Musikschule angeboten werden. Bei der Musikschule Rohrdorferberg sind 20 Musiklehrpersonen angestellt, welche insgesamt 22 Fächer anbieten. Das Pensum des Musikschulleiters beträgt 45% und wird durch das Sekretariat in der Person von Claudia Müller-Oberhofer unterstützt. Die Musikschule Rohrdorferberg verabschiedete im Sommer 2025 zwei langjährige und geschätzte Lehrpersonen aus ihrem Kollegium. Marianne Daeniker (Klavier) und Christof Mohr (Cello) treten nach vielen Jahren engagierter, inspirierender und prägender Unterrichtstätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Martin Gremlich (Querflöte) verliess die Schule auf eigenen Wunsch aufgrund anderer Pensen. Mit grosser Fachkompetenz, Geduld und Herzblut haben sie Generationen von Schülerinnen und Schülern begleitet und die Musikschule nachhaltig mitgestaltet.

Die frei gewordenen Stellen konnten rasch und unkompliziert neu besetzt werden. Wir begrüßen herzlich Sara Pinaque (Klavier), Édua Nyilas (Querflöte) und René Camacaro (Cello) an unserer Schule.

Während dem Schuljahr wurden rund 20 Anlässe wie Vortragsübungen, Pausenkonzerte, Musikschulkonzerte und der Instrumentenparcours von der Lehrerschaft und Musikschulleitung organisiert und waren seitens des Publikums sehr gut besucht.

Speziell zu erwähnen sind:

- Am 15. März 2025 fanden nacheinander das Jahreskonzert in der Turnhalle sowie der Instrumentenparcours im Schulgebäude Hinterbächli in Oberrohrdorf statt. Am Jahreskonzert präsentierten rund 80 Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichsten Kombinationen ihr Erarbeitetes. Die Halle war wie üblich hervorragend besucht und es herrschte eine gelöste und heitere Atmosphäre. Am anschliessenden Instrumentenparcours konnten alle Instrumente/Fächer, welche die Musikschule im Angebot hat, ausprobiert und die entsprechenden Lehrpersonen kennengelernt werden.
- Der mCheck (kantonaler Musik-Stufentest) wurde im März durchgeführt. Rund 45 Schülerinnen und Schüler stellten sich der Aufgabe und schlossen ihre entsprechende Stufe erfolgreich ab. Am 28. März 2025 durften die jungen Talente ihr Diplom in der Aula der Kreisschule in Niederrohrdorf im Rahmen einer kleinen Feier entgegennehmen. Ich bedanke mich bei Christoph Bolliger, Leiter der Musikschule Fislisbach, für die angenehme Zusammenarbeit bei der Organisation dieses Anlasses.
- Das Herbstkonzert fand am Samstag, 15. November 2025 in der Aula der Kreisschule in Niederrohrdorf statt. 13 musikalische Beiträge aller Stilrichtungen wurden durch unsere Lehrpersonen vorbereitet und durch die entsprechenden Schülerinnen und Schüler mit viel Freude und Qualität dargeboten.

Der Anmeldeprozess im Frühjahr 2025 verlief ohne nennenswerte Probleme. Die Erhöhung des Elternbeitrages wurde verständnisvoll aufgenommen.

Für Probleme, die sich im Laufe des Schuljahres ergaben, konnte die Schulleitung mit allen Involvierten jeweils gute und tragfähige Lösungen für alle Seiten finden.

Es fanden insgesamt vier Vorstandssitzungen statt. Die Lehrerschaft kam im Januar und im August zu zwei informativen Kollegiums-Sitzungen zusammen.

Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gremien verlief sehr harmonisch und lösungsorientiert.

Rückblickend war 2025 für den Schulleiter ein bereicherndes, bewegtes und erfolgreiches Jahr.

Ein grosser Dank gilt allen Beteiligten der Musikschule: den Lehrpersonen, Claudia Müller-Oberhofer (Schulverwaltung) und dem Vorstand, insbesondere dem abtretenden Präsidenten René Steiger, für Ihre Arbeit, Einsatz und grosse Unterstützung

*Bericht: Luca Frischknecht, Musikschulleiter Musikschule Rohrdorferberg*

## 2.4 Tagesstrukturen

---

Die Tagesstrukturen bieten ein vielfältiges Betreuungsangebot an, sodass möglichst viele Bedürfnisse abgedeckt werden können.

Insgesamt durften wir 28 neue Kinder, 13 Schulkinder und 15 Kindergartenkinder im Schuljahr 2025/2026 bei uns willkommen heissen.

Stand Dezember 2025 wurden folgende Module gebucht:

(Anmeldungen Montag – Freitag)

Modul A (07.00 – 08.10)	31
Modul E (08.15- 11.45)	2
Modul B (11.45 – 13.30)	96
Modul D3 (11.45-14:00)	7
Modul D1 (11.45 – 15.15)	7
Modul D2 (11.45 – 13.30 / 15.05 – 18.00)	44
Modul C (11.45 – 18.00)	49
Modul G (18.00-18.30)	13

Die Nachfrage an Betreuungsplätzen stieg im neuen Schuljahr 2025/2026 insbesondere in den Modulen A, D2 und C. Hingegen in den Modulen B, D3 und D1 sank die Nachfrage. Das Modul E, welches jeweils am Freitagvormittag angeboten wurde, konnten wir dieses Schuljahr wieder anbieten. Dabei hielten wir fest, dass mindestens zwei Anmeldungen eingehen müssen. Diese Anmeldungsanzahl ist auch Voraussetzung beim Modul G.

Während des Jahres 2025 wurden die Kinder in den Tagesstrukturen betreut. Die Betreuung der Kinder fand in den Räumlichkeiten der Tagesstrukturen und Zählteschüür und dem neu eingerichteten Betreuungsraum in der Schule statt. Bei gutem Wetter nutzten wir gerne unseren Aussenplatz, die Spielplätze in der Umgebung, unternahmen Spaziergänge oder machten Ausflüge.

Die beiden Standorte werden weiterhin durch die ARWO Fislisbach beliefert. Das wöchentliche Angebot umfasst gesunde und abwechslungsreiche Menüs mit frischem Salat. Das Frühstück und den Zvieri wird von den Betreuerinnen zubereitet. Wir bieten den Kindern die Möglichkeit dabei mitzuhelfen. In diesem Jahr haben wir beim Vortrag über Gesunde Mahlzeiten teilgenommen. Dieser Input hilft uns im Alltag die Malzeiten ausgewogener zu gestalten.

Das Freizeitangebot gestaltet sich in diesem Jahr etwas weniger flexibler für uns. Wir können weniger Ausflüge machen durch gebuchte Module, welche am Nachmittag enden. Zusätzlich ist die Flexibilität unserer Seite immer mehr gefragt, denn die privaten Termine und Hobbies der Kinder sind zunehmend was unseren Alltag direkt beeinflusst. Zusätzlich nehmen wir wahr, dass die Kinder gerne ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen nachgehen. Wenn immer möglich bieten wir weiterhin Ausflüge oder besondere Angebote an.

Im Herbst 2025 wurde eine Elternumfrage durchgeführt, um Rückmeldungen zur Qualität des Angebots und zur Betreuung der Kinder zu erhalten. Insgesamt nahmen 53 Eltern an der Umfrage teil. Die Ergebnisse zeigen ein überwiegend sehr positives Bild.

Auch im Dezember 2025 schlossen wir uns dem Verein "Rohrdorfer Familientreff" an und gestalteten ein offizielles Adventsfenster mit Apéro. Die Gestaltung des Fensters machten wir gemeinsam mit den Kindern. Es war eine grosse Freude, wie die Kinder mit Motivation das Fenster dekoriert haben. Gefeierte wurde mit einem tollen Adventsfenster-Apéro und wir freuten uns über den zahlreichen Besucher.

Wie bereits im Vorjahr wurde während des ganzen Jahres im engen Austausch mit der Gemeinde Oberrohrdorf gearbeitet. Ebenfalls schätzen wir die Nähe zur Schule und den guten und konstruktiven Austausch mit der Schulleitung sehr.

Wir schauen auf ein spannendes, lehrreiches und intensives Jahr zurück und danken allen Beteiligten für die Unterstützung und Ihren Einsatz.

*Bericht: Laurence Weber-Prêtre, Leiterin Tagesstrukturen*

## 3. Kultur / Freizeit

### 3.1 Kulturkommission Zählteschüür

#### 3.1.1 Zählteschüürbelegung

Zählteschüüranlässe	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Konzerte / Vorträge / Theater	3	4	11	13	10	12
Ausstellungen	1	0	8	3	5	7
Vereine / Private / Übriges	101	134	48	25	38	32
Märkte	0	0	4	0	2	2
<b>Total</b>	<b>105</b>	<b>138</b>	<b>71</b>	<b>41</b>	<b>55</b>	<b>53</b>

#### Belegungstage der einzelnen Räume inkl. Dauermieter

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Saal	72	90	113	90	114	122
Cafeteria	29	43	55	87	157	125
Zimmer A/B	51	48	44	64	80	54
Zähltebode	41	3	8	6	15	19
<b>Total</b>	<b>193</b>	<b>184</b>	<b>220</b>	<b>247</b>	<b>266</b>	<b>320</b>

#### Benützungsgesuche durch

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Einwohner	10	66	9	21	10	29
Vereine, Kommissionen, Gewerbe	58	23	65	46	84	48
Auswärtige	37	44	35	35	28	27
<b>Total</b>	<b>105</b>	<b>133</b>	<b>109</b>	<b>102</b>	<b>122</b>	<b>104</b>

#### 3.1.2 Mitglieder

August Schwere  
Werner Sidler  
Markus Oldani  
Anna Schmid  
Jacqueline Rüz  
Dominic Eckinger  
Karin Uhlig  
Manja Haas

### 3.1.3 Jahresbericht

#### Jahresprogramm / Veranstaltungen

Genre	Besucherzahlen	Anlässe
Kunst - Ausstellungen	100 Vernissage	<b>Frühling</b> <b>Katharina Steger</b> Bilder, <b>Alain Schartner</b> Kugelbahnen. Die Ausstellung fand riesengrossen Zuspruch mit ca 700 Besuchenden. Die Kugelbahnen zogen viele Familien mit Kindern an. Alain Schartner lud zusätzlich zu einem Familienbrunch und zu einem kleinen Konzert ein. Die Bilder von Katharina Steger haben gefallen. Total wurden Werke für 34'070 CHF verkauft, wovon 20 % an den Kulturfonds OR gehen. An der Vernissage mit nochmals ca 100 Gästen aus nah und fern spielte Dominik Alig am Vibraphon und sprachen Sven Mathiasen und Jasmina Filati über die ausgestellte Kunst und die Künstler.
	700 Ausstellung	
	80 Vernissage	<b>Herbst</b> <b>Anita Sieber Hagenbach, Cornelia Egli, Nadine Seeger.</b> Titel der Ausstellung war « <b>fragile</b> », mit Bildern, Installationen und Performances. Die Künstlerinnen inspirierten sich bei ihren Werken an der historischen Funktion der Zähnteschüür. Neben Bildern standen spezielle Gegenstände im Raum und vom Dachstuhl hingen Papierbänder. Das verlieh dem Raum eine spezielle Ausstrahlung. Hinzu kamen an zwei Ausstellungstagen performative Führungen und zweimal ein Artist-Talk. Die Vernissage mit der Laudatio von Kunstvermittlerin Sophie Mauch war mit der speziellen musikalischen und pantomimischen Performance der Gruppe let's play äusserst stimmungsvoll und erfreute ca 80 Gäste. Zur Ausstellung kamen zusätzlich etwa 160 Besucher. Werke wurden im Betrag von 3800 CHF verkauft. Davon gehen 20 % an den Kulturfonds OR.
	160 Ausstellung	
Lesungen	30	<b>Frühling</b> <b>Petra Ivanov</b> las aus der KRYO-Trilogie „Wege zur Unsterblichkeit“. Sie berichtete von ihrem Werdegang und löste spannende Gespräche aus.
	190	<b>Herbst</b> <b>Ursus Wehrli</b> , bestens bekannt von seinem Duo «Ursus und Nadeschkin» machte eine performative Lesung aus seinem Tagebuch «Heute habe ich beinahe was erlebt». Der Besucherandrang war riesig. Die Lesung war eine Kabarett-Aufführung bester Güte.
Konzerte	55	<b>GeORGes – ein Liederabend mit Chansons von Paul Burkhard - mit Noemi und Rahel Sohn.</b> Die beiden Künstlerinnen aus der Region Baden haben musikalisch bravourös und theatralisch keck eine wunderbare Kleintheater-Atmosphäre in die Zähnteschüür gezaubert.
	110	<b>Bouye: african-european roots &amp; rhythms</b> Die farbenfrohe Band brachte eine heisse Stimmung in die Zähnteschüür, voller feurigem Soul, afrikanischen Rhythmen, jazzigen Melodien und Good Vibes und Tanz. Vor dem Konzert gab es afrikanisches Essen. Speziell eingeladen haben wir mit Gratiseintritt Asylbewerber, hauptsächlich aus dem afrikanischen Kontinent. «Es war zauberschön» haben sie auf ihrer Dankeskarte geschrieben.
	110	<b>Sommernachtsfest mit Adrian Stern und der Funkband Macaloosa</b> Es war ein lauer Sommerabend. An Imbiss-Ständen wurden Pizza, Würste und Glacé angeboten. Die jungen Musiker von Macaloosa haben musikalisch überzeugt und Adrian Stern hat eine tolle Show hingelegt, mit vielen bekannten Songs. Das Publikum hat begeistert mitgesungen. Wir Organisatoren hätten mehr Besucher erwartet, sind aber unter dem Strich mit den 110 Anwesenden und der gute Stimmung sehr zufrieden.

	<b>70</b>	<b>Jugendorchester Freiamt – Love actually</b> Die Jugendlichen musizierten mit viel Talent zur Freude des Publikums, in welchem auch Kinder vertreten waren.
<b>Comedy, Kabarett</b>	<b>73</b>	<b>Hart auf Hart</b> gastierten mit einem «satirischen Schauspiel am Tisch». Das Programm fand sehr grossen Anklang, speziell das Stück nach der Pause von Franz Hohler mit dem Titel «Das Zugsunglück».
	<b>143</b>	<b>Judith Bach – «ENDLICH – ein Stück für immer»</b> Dieser Kabarett-Abend war mit 143 Besuchenden ein Grosse Erfolg. Die Komödiantin aus Berlin erfreute mit einem lustigen Programm, akrobatischen Einlagen und einem hervorragenden Klavierspiel. Ein gelungener Abend.
	<b>149</b>	<b>Das heitere Adventskonzert mit den Melodiven trug den Titel «Eine schöne Bescherung».</b> Es war sehr heiter sowie musikalisch und theatralisch ein Glanzprogramm. Die Weihnachtsguetzli, gebacken von den Mitgliedern der Kulturkommission, haben den Besuchern gemundet.

### **Besucher und Besucherinnen**

Die Anlässe waren mit total **930 Gästen** (770 davon zahlende) gut besucht. Hinzu kamen die **1'040** BesucherInnen an den Vernissagen und Ausstellungen. Insgesamt sind also **1'970 Personen** bei den Anlässen der Kulturkommission ein- und ausgegangen. Die Zahl der Gäste ist gegenüber dem Vorjahr um mehr als 870 gestiegen. Dafür ist primär die sehr gut besuchte Kunstausstellung im Frühling verantwortlich. Das grosse Interesse freut uns von der Kulturkommission sehr. Nichtsdestotrotz: Die Kommission will auch im 2026 vermehrt Anstrengungen unternehmen, um auf die Anlässe aufmerksam zu machen, damit künftig noch mehr Publikum in die Zählteschüür kommt. Besonders am Herzen liegt uns, auch junges Publikum an unseren Anlässen zu haben. 2026 arbeiten wir dafür zusammen mit dem Familientreff Rohrdorf. 2027 ist ein Anlass mit MoJuRo geplant.

### **Kommission:**

Die Kommission hat sich zu 10 Sitzungen getroffen. Romi Sugaya ist aus gesundheitlichen Gründen nach 22 Jahren als Mitglied, davon 19 Jahre als Präsidentin, aus der Kulturkommission zurückgetreten. Sie wurde im Beisein von Gemeinderätin Angela Kaiser am 13. Januar 2025 feierlich verabschiedet. Der Reussbote hat am 14.03.25 über ihr Wirken berichtet und am 31.12.2024 ihren Nachfolger als Präsident (August Schwere) portraitiert. Auf eine Ausschreibung in der Bergpost haben sich 6 interessierte Personen für die Mitarbeit gemeldet. Auf Vorschlag der Kommission hat der Gemeinderat im Dezember 2025 Manja Haas und Karin Uhlig als neue Mitglieder gewählt. Die Kommissionsmitglieder arbeiten mit Begeisterung, Freude und mit einer hohen Professionalität zusammen.

### **Erfolgsrechnung Anlässe:**

Mit Ausgaben von CHF 41'343.10 und Einnahmen von CHF 27'385.25 resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 13'957.85. Budgetiert war ein Ausgabenüberschuss von CHF 19'825. Vom Kuratorium erhielt die Gemeinde OR auf Gesuch der Kulturkommission CHF 4800 für das Kultur-Jahresprogramm (Schreiben vom 11.03.2025). Zieht man diesen Ertrag von den obigen Zahlen ab, beträgt der Ausgabenüberschuss noch CHF 9'157.85. Somit war das Jahr 2025 auch finanziell sehr erfolgreich.

### **Erfolgsrechnung Ausstellungen:**

Die Abrechnung zu den Ausstellungen läuft über den Kulturfonds. Es wurden Werke im Betrag von CHF 37'870 CHF verkauft. 20% davon, also CHF 7'574 fliessen für die Gemeinde in den Kulturfonds. Werden die Kosten für die Ausstellungen (Druck, Versand, Verpflegung etc.) abgezogen, resultiert ein Plus von CHF 187.89. Auch das ist ein sehr gutes Resultat.

*Bericht: August Schwere, Präsident Kulturkommission Zählteschüür*

## 3.2 Marktkommission

Der Frühlingmarkt sowie der Wintermarkt konnten sehr erfolgreich durchgeführt werden. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht und zeichneten sich durch eine positive und lebendige Atmosphäre aus. Alle Marktstände auf dem Meierplatz sowie die bereitgestellten Tische in der Zähltschür waren vollständig belegt. Die Aussteller präsentierten ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot, das von handgefertigten Produkten über kulinarische Spezialitäten bis hin zu saisonalen Dekorationsartikeln reichte. Diese Vielfalt trug wesentlich zur Attraktivität der beiden Märkte bei. Die Rückmeldungen der Besucher fielen durchwegs positiv aus. Viele schätzten die angenehme Marktstimmung, die Qualität der angebotenen Produkte sowie die Möglichkeit, altbekannte und auch neue Anbieter kennenzulernen. Auch die Aussteller zeigten sich zufrieden mit der Organisation und der Besucherfrequenz. Ein grosser Dank geht an den Verein „Sport und Plausch“ für die kompetente Betreuung des Märtkafis. Ebenfalls bedanken wir uns bei der Jagdgesellschaft „Hubertus“, der Jungwacht Blauring sowie beim Familientreff Rohrdorf für die Organisation und Durchführung des abwechslungsreichen Rahmenprogramms. Insgesamt können sowohl der Frühlings- als auch der Wintermarkt als gelungene Veranstaltungen bewertet werden, die zur Belebung des gesellschaftlichen Lebens beitragen und bei Besuchern wie Teilnehmenden auf grosse Resonanz stiessen.

### 3.2.1 Mitglieder

- Jana Heimgartner
- Simone Baer
- Patrizia Meli Fröhlich
- Manuela Steger

### 3.2.4 Standgebühren

<i>in Franken</i>	2020*	2021*	2022	2023	2024	2025
Ostermarkt	0	0	0	0	0	0
Frühlingmarkt	0	0	360	0	1'095	2'110
Herbstmarkt	0	0	495	0	0	0
Nachtmarkt	-	-	-	-	0	0
Weihnachtsmarkt	0	0	1'310	0	2'330	2'475
Total	*0	*0	2'165	*0	3'425	4'585

\* Infolge Coronapandemie fanden im Jahr 2020 und 2021 keine Märkte statt. Im Jahr 2023 fand eine Neuausrichtung im Marktwesen Oberrohrdorf statt. Es haben daher keine Märkte stattgefunden.

## 3.3 Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg

---

### 3.3.1 Jahresbericht Betriebskommission

Die Kommission setzte sich 2025 wie folgt zusammen:

- Isabel Spiegel, Niederrohrdorf, Co-Präsidentin, Öffentlichkeitsarbeit
- Béatrice Keck, Bellikon, Co-Präsidentin, Aktuarin, Protokoll
- Philipp Gerber, Remetschwil, ab August Finanzen
- Daniel Züst, Stetten
- Anouk Schartner, Oberrohrdorf, Finanzen bis Ende Juli
- Claudia Müller, Oberrohrdorf, seit Anfang August

Die Vertragsgemeinden wurden jeweils vertreten durch:

- Brigitte Businger, Stetten
- Severine Jegge, Oberrohrdorf
- Justin Vogler, Niederrohrdorf
- Matthias Caneri, Bellikon
- Markus Zyka, Remetschwil

In den Legislaturzielen 2022-2025 der MOJURO ist festgehalten, dass am Ende der Legislaturperiode eine vertiefte Bedürfnisanalyse durchgeführt wird, um zu überprüfen, inwiefern die Angebote den Bedürfnissen der Zielgruppe entsprechen. Im Jahr 2025 wurden dazu Kinder und Jugendliche, Erziehungsberechtigte sowie Schlüsselpersonen – Fachpersonen und politische Entscheidungsträger/innen – mit verschiedenen Methoden befragt. An den Online-Befragungen nahmen insgesamt 390 Mittelstufenschüler/innen, 346 Oberstufenschüler/innen, 205 Erziehungsberechtigte und 27 Schlüsselpersonen teil. Ergänzend dazu wurden mit 12 Schlüsselpersonen vertiefende Interviews geführt.

Die Daten zeigen, dass die MOJURO und ihre Angebote bei der Zielgruppe und den Erziehungsberechtigten sehr bekannt sind. 97 % der Mittelstufenschüler/innen, 97 % der Oberstufenschüler/innen und 94 % der befragten Erziehungsberechtigten gaben an, die MOJURO zu kennen. 84 % der Oberstufenschüler/innen respektive 88 % der Mittelstufenschüler/innen haben bereits mindestens an einem Angebot der MOJURO teilgenommen.

Auch im Jahr 2025 setzte die MOJURO bewusst auf eine Vielfalt an Angeboten und Projekten, um Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Interessen anzusprechen. Zum Angebot zählen die wöchentlich stattfindenden "Träffpunkte", welche die Jugendarbeitenden zu den Kindern und Jugendlichen in die Gemeinden bringt. Pro Durchführung nahmen durchschnittlich 14 Kinder und Jugendliche teil. Ebenfalls wöchentlich kann das Jugendbüro in Niederrohrdorf besucht werden, dieses bietet der Zielgruppe einen zentralen Ort, um sich zu treffen und mit den Jugendarbeitenden in Kontakt zu treten. Pro Durchführung besuchten 2025 im Schnitt 33 Kinder und Jugendliche das "Jugendbüro".

Der "Bauwagen" stand 2025 jeweils für zwei Monate in Stetten und Remetschwil. Die Kinder und Jugendlichen konnten bei der Eröffnung ihre Wünsche für das Programm einbringen, wodurch ein abwechslungsreiches sowie bedürfnisorientiertes Angebot entstand. Insgesamt wurden 305 Teilnahmen in Stetten und 245 Teilnahmen in Remetschwil gezählt.

Im "Projektbüro" setzten Kinder und Jugendliche eigene Ideen um. Besonders hervorzuheben ist 2025 ein Freestyle-Wettbewerb auf dem Pumptrack in Oberrohrdorf, der aufgrund grosser Nachfrage zweimal durchgeführt wurde. Weitere umgesetzte Projekte waren eine Abschlussparty der 6. Klasse aus Remetschwil, ein Mocktail-Workshop sowie ein Ausflug in ein Skate- und Sportzentrum in Aarau.

Sehr beliebt bei den Oberstufenschüler/innen blieben auch 2025 die Sportnächte. An sieben Durchführungen in Oberrohrdorf, Niederrohrdorf, Stetten und Remetschwil wurden insgesamt 502 Teilnahmen verzeichnet.

Ein besonderes Highlight 2025 war die Teilnahme am Dorffest Stetten gemeinsam mit der Oberstufe Stetten. Die Schüler/innen betrieben mit der Unterstützung der Lehrpersonen und der MOJURO ihre eigenen Stände, welche durch Aktivitäten der MOJURO ergänzt wurden. So gab es eine Beachbar, einen Surfsimulator, verschiedene Spiele und noch weitere Aktivitäten. Die Umsetzung dieses vielfältigen Angebots wurde durch die grosszügige Unterstützung des Dorffest-OK und der Gemeinde Stetten ermöglicht.

Weitere Angebote und Projekte 2025 waren die "Ferienprogramme", das "Elternforum"», der "Meitli-Treff", der "Jungs-Treff", der "Mittelstufetreff Bällike", der "Runde Tisch Rohrdorferberg" und die mobile Streetsocceranlage in Oberrohrdorf.

Mit viel Herzblut, Fachkompetenz und Engagement setzte sich das MOJURO-Team auch in diesem Jahr für die Bedürfnisse von den Kindern und Jugendlichen vom Rohrdorferberg ein. Andreas Koller – Leitung – und Ariana Perlini waren mit je 80 % tätig, wobei Ariana Perlini ab Mai in den Mutterschaftsurlaub wechselte. Valerie Mäder erhöhte ihr Pensum ab 1. August von 60 % auf 80 . Die Mutterschaftvertretung wurde von Marie-Lou Echénique ab 13. August mit einem Pensum von 60 % übernommen. Unterstützt wurde das Team durch die motivierten Praktikantinnen Tiana Hofer (bis Ende Februar) und Nena Laux (seit März). Gemeinsam begeisterte das Team mit ihren vielfältigen Angeboten die Kinder und Jugendlichen.

Die Kommission ist sehr zufrieden mit der starken Teamarbeit, der hohen Professionalität und dem spürbaren Enthusiasmus, mit dem sich die Mitarbeitenden engagieren.

#### **Ausblick**

Ab Frühjahr 2026 wird die Standortfrage des Jugendbüros im Fokus stehen. Da der Abriss des bisherigen Gebäudes in greifbare Nähe rückt, suchen wir zusammen mit den ressortverantwortlichen Gemeinderatsmitgliedern nach einer sinnvollen und zukunftsorientierten Lösung.

Ein grosses Dankeschön allen, die die MOJURO und somit die Jugendarbeit in unserer Region in diesem Jahr unterstützt haben.

*Bericht von Co-Präsidium Kommission MOJURO Béatrice Keck und Isabel Spiegel*

## **3.4 Senioren-Netzwerk**

---

### **3.4.1 Jahresbericht**

Das SNO hat zur Zeit 18 Freiwillige. Im 2025 durften wir unsere, in der älteren Bevölkerung immer bekannteren Dienstleistungen, sowie zwei grössere Anlässe für unsere Seniorinnen und Senioren erbringen bzw. durchführen.

Fahrdienste	212
Besuchsdienste und Einkaufsbegleitung	110
Total Einsätze	322

Die persönlichen Einsätze sind gegenüber dem Vorjahr um knapp 30 % gestiegen. Wir sind sehr stolz, dass unser Dienstleistungsangebot so rege genutzt wird. Alle Jahre werden zudem zwei Anlässe zu verschiedenen Themen in der Zählteschür organisiert. 2025 waren dies am 27. März die Nachmittagsveranstaltung "Digitales Erbe" mit 48 und am 15. November, abends, mit überraschenden 84 Teilnehmenden, der "Jungseniorinnen & Senioren-Apéro". Die Echos in beiden Fällen waren für uns alle – mit Sicht in die Zukunft – sehr motivierend.

**Das Thema "Digitaler Nachlass"** im Frühling 2025 wurde uns von Heinrich Schmutz präsentiert. Der "Elektronische Nachlass" wird immer wichtiger. Herr Schmutz hat uns viele nützliche Links zu den Unterlagen geliefert, die im Nachgang rege heruntergeladen wurden.

Zum zweiten Anlass im November mit dem Titel "**Jungseniorinnen- und Jungsenioren-Apéro**", wurden alle 60 – 67 jährigen Bewohnerinnen und Bewohner von Oberrohrdorf, persönlich eingeladen. Es kamen über 80 sehr motivierte Personen, die sich zu einem Gedanken- und Gesprächsaustausch zu diesem zukünftigen Lebensabschnitt animieren liessen. Und – Dank dem tollen Einsatz aller Freiwilligen wurde der Anlass zum grossen Erfolg.

Das Senioren Netzwerk Oberrohrdorf steht den Seniorinnen und Senioren auch im 2026 mit seinen Angeboten zur Verfügung. Sie erreichen uns jeweils am Montag und Donnerstag von 9.00 h – 11.00 h unter der Nr. 079 152 46 45.

Die Freiwilligen freuen sich auf jeden persönlichen Kontakt mit älteren Menschen in unserem Dorf.

**Telefon-Dienst** Mo und Do von 09.00 bis 11.00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

**"Senioren-Netzwerk Oberrohrdorf" / Kommissions-Mitglieder per 31.12.25**

- Bernadette Rothenfluh, Co-Präsidium
- Paula Nacht-Stahl, Co-Präsidium
- Elisabeth Probst
- Peter Jordi
- Hans Bossard
- Monika Locher, Vizeammann

*Bericht : Paula Nacht Stahl, Präsidentin Senioren-Netzwerk*

## 4. Gesundheit

### 4.1 Spitex Heitersberg

Im Jahr 2025 sind unsere Leistungen mit 1,7 % moderat gewachsen. Nach dem sprunghaften Anstieg von 15 % im Vorjahr hat uns dies die Gelegenheit gegeben, diverse pausierte Projekte nachzuholen. Besonders stark gewachsen ist die Nachfrage nach Betreuungsdienstleistungen (1'324 h, Vorjahr 576 h). Es zeigt den Bedarf nach dieser Unterstützung.

#### Herausforderungen und Highlights 2025

- Die angespannte Situation beim Personalbedarf hat sich etwas entschärft. Temporäres Personal kam nur vereinzelt zum Einsatz.
- Der Bau unseres neuen Stützpunktes ist gut vorangekommen. Ein Einzug gegen Ende 2026 bleibt realistisch.
- Bei der Anstellung von Pflegenden Angehörigen konnten wir weitere Erfahrungen sammeln und uns deutlich von anderen Spitex-Organisationen abgrenzen: Wir halten die Arbeitsgesetze konsequent ein, und eine Entlastung in der jeweiligen Pflegesituation steht für uns im Mittelpunkt.
- Drei Mitarbeitende haben ihre FaGe EFZ Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und zwei Mitarbeitende ihre Ausbildung zur Pflegefachperson HF. Zu unserer Freude haben sich alle 5 Personen nach ihrem Abschluss für eine Anstellung in der Spitex Heitersberg entschieden.
- Mit der Anstellung eines weiteren Pflegeexperten APN erhalten die Mitarbeitenden der Pflege mehr Support, Coaching und Entlastung in komplexen Klientensituationen.

#### Kennzahlen

- 126 Mitarbeitende, Stand Dezember 2025 (121 per Ende 2024), davon
  - 9 Lernende Fachfrau/-mann Gesundheit bzw. Assistent/in Gesundheit und Soziales
  - 2 Studierende zur dipl. Pflegefachperson HF
  - 4 Pflegenden Angehörige
- Durchschnittsalter Mitarbeitende: 43.0 (43.3) Jahre
- Durchschnittspensum Mitarbeitende: 63.4 %
- 968 Klientinnen und Klienten
- 68'967 verrechenbare Stunden, davon 998 für Fremdgemeinden
- Davon 80 % (81 %) aus Pflegeleistungen, 17 % (18 %) hauswirtschaftliche Leistungen und 3 % (1 %) diverse Leistungen
- Durchschnittliche Anzahl Besuche pro Klientin, Klient: 104.9
- Durchschnittliche Dauer pro Besuch in Minuten: 40.2
- Total Ertrag aus Spitex-Leistungen: 8.8 Mio. CHF, davon Gemeindebeiträge: 43.4 %

#### Verrechenbare Stunden 2024 – 2025

Übersicht nach Gemeinden:

	Somatik		Psychiatrie		Hauswirtschaft		Diverse		Total	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Bellikon	1'339	1'809	460	478	416	456	36	97	2'251	2'840
Birmenstorf	4'077	3'769	1'057	1'119	973	852	85	236	6'191	5'977
Fislisbach	10'049	9'531	2'264	2'626	2'517	2'478	144	481	14'974	15'116
Künten	1'265	676	402	292	704	494	8	3	2'379	1'467
Mägenwil	4'004	2'660	530	641	604	538	63	74	5'201	3'913
Mellingen	7'142	6'672	2'430	2'066	1'282	1'290	194	243	11'049	10'271
Niederrohrdorf	4'696	4'433	1'275	1'572	1'272	1'288	112	406	7'355	7'699
Oberrohrdorf	5'180	6'863	1'291	1'810	2'845	2'642	100	593	9'416	11'908
Remetschwil	1'312	2'098	588	408	394	398	13	30	2'307	2'934
Stetten	597	733	248	433	39	136	5	2	889	1'304
Tägerig	1'721	1'354	418	293	698	557	146	4	2'982	2'209
Wohlenschwil	1'663	1'828	341	209	199	277	17	21	2'220	2'334
andere Orte	193	555	317	295	62	68	1	80	573	998
<b>Total</b>	<b>43'239</b>	<b>42'981</b>	<b>11'622</b>	<b>12'242</b>	<b>12'002</b>	<b>11'474</b>	<b>923</b>	<b>2'270</b>	<b>67'785</b>	<b>68'967</b>

## 4.2 Pilzkontrolle

---

### 4.2.1 Pilzkontrolle durch Stadtpolizei Baden

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Kontrollen	7	3	16	3	7	8
zum Verzehr freigegebene Pilze in kg	2.5	2	22.5	2	4	6
nicht freigegebene Pilze in kg	0.4	0.1	1	0.1	0.5	2

*Bericht: Pilzkontrollstelle Baden und Umgebung*

## 5. Soziale Wohlfahrt

### 5.1 Sozialwesen

<b>5.1.1 Unterstützungen</b>	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Oberrohrdorfer Bürger	1	1	1	0	0	1
Bürger anderer aarg. Gemeinden	4	1	2	2	2	2
Bürger anderer Kantone	8	11	8	8	12	10
Flüchtlinge	2	0	3	3	1	1
Ausländer	12	6	4	5	8	7
<b>Total Unterstützungsfälle</b>	<b>27</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>23</b>	<b>21</b>

### 5.1.2 Beratung ohne mat. Hilfe

Kurzzeit	29	30	30	30	30	34
Langzeit	5	5	8	9	9	6
	34	35	38	39	39	40

### 5.1.3 Pflegekinderbetreuung

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
gemeldete Dauerplätze	0	0	1	1	1	1

### 5.1.4 vorläufige Aufgenommene (Ausweis F + Ausweis S)

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
wohnhaft in Oberrohrdorf	9	13	28	49	50	51
davon mit Arbeitsstelle	9	9	9	10*	-*	-*

\* nicht bekannt, da Fälle von der Regionalen Flüchtlingsbetreuung Baden geführt werden

### 5.1.5 Diverses

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Alimentenbevorschussungen	4	4	3	3	3	3
Elternschaftsbeihilfen	2	0	0	0	1	1
Gemeindebeiträge Kinderbetreuung	8	8	9	8	13	12
Tagesmütter	2	2	2	2	2	2

## 5.2 Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

---

### 5.2.1 Massnahmen Kindes- und Erwachsenenschutz

Seit dem 1.1.2013 gilt ein neues Recht beim Kindes- und Erwachsenenschutz. Neu ist die Aufsicht bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (Familiengericht):

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
• Beistandschaften Kinder	7*	7*	3	4	8	8
• Beistandschaften Erwachsenen	28	32	39	41	37	36
• Vorsorgeaufträge	3	4	2	3	4	2

\* Mehrere Kinder aus der gleichen Familie = 1x gewählt

### 5.2.2 Betreuung von vormundschaftlichen Massnahmen

Die unter einer Beistandschaft stehenden Personen wurden betreut:

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
• vom Sozialdienst der Gemeinde	17	20	21	22	23	26
• von privaten Personen	11	11	13	13	12	13
• von professionellen Dritten	7	8	8	6	10	5

## 5.3 Arbeitsamt

---

### 5.3.1 beim RAV gemeldete Stellenlose

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
per Ende Jahr	71	89	72	50	54	53

Aufgrund der Reorganisation der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) haben die Stellensuchenden keinen Kontakt mehr zur Gemeinde.

## 6. Verkehr

### 6.1 Strassen

#### 6.1.1 Motorfahrzeugstatistik

<b>jeweils per 30. September</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Personenwagen	2'493	2'528	2'537	2'574	2'588	2'589
übrige Personen-Transportfahrzeuge	0	0	0	0	0	0
Nutzfahrzeuge	151	157	156	150	154	160
Motorräder	314	352	333	327	347	368
Kleinmotorräder	4	7	6	6	7	6
landw. Motorfahrzeuge	25	26	27	25	25	25
Kollektiv-Fahrzeuge (Händler)	17	16	16	16	15	15
Anhänger	93	89	93	98	99	100
<b>Total</b>	<b>3'141</b>	<b>3'097</b>	<b>3'175</b>	<b>3'168</b>	<b>3'235</b>	<b>3'263</b>

## 7. Umwelt / Raumordnung

### 7.1 Abwasserbeseitigung

#### 7.1.1 Wasser- und Abwasser Gebühren in Franken

	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
<i>m3 Frischwasser</i>	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
<i>Klärbeitrag pro m3</i>	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30
<i>Anzahl Abonnenten</i>	905	924	910	918	921	928

### 7.2 Abfallbeseitigung

#### 7.2.1 Graukehricht

Der regionalen Kehrichtverwertungsanlage KVA Region Baden-Brugg, Turgi, wurden folgende Kehrichtmengen zugeführt:

<b>Kehrichtmenge</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Total in Tonnen	565,00	586,94	542,71	552,6	541,12	541,79
pro Kopf in kg	139,59	145,43	132,92	129,11	126,14	127,09

## 7.2.2 Altpapier

An sechs Sammlungen haben private Institutionen (Jubla, Pfadi, FC Fislisbach und Schule) Altpapier und Karton gesammelt (Angaben in Tonnen):

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Total	178,51	175,36	165,93	132,34	136,06	127,40
pro Kopf in kg	44,23	43,45	40,64	30,92	31,72	29,89

## 7.2.3 Alteisen

Folgende Mengen Alteisen (inkl. Büchsen) wurden gesammelt (Angaben in Kilogramm):

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Total	15'575	15'570	15'240	15'030	16'400	17'160
pro Kopf in kg	3,86	3,8578	3,7325	3,5117	3,8228	4,0253

## 7.2.4 Sammelstellen

Bei den zwei permanenten Sammelstellen auf dem Parkplatz in Staretschwil und an der Cholacherstrasse konnten folgende Abfallmengen gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt werden (Angaben in Kilogramm):

Abfallart	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Altglas	198'400	183'850	171'650	170'640	146'530	149'110
Altglas pro Kopf	49,16	45,55	42,04	39,87	34,16	34,98
Altöl	4'200	3'000	1'600	3'300	3'300	4'300

## 7.2.5 Grüngut

Es wurden folgende Mengen an Grüngut der Kompostierung in Nesselbach zugeführt:

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Total in Tonnen	622	691	544	545	542	540
pro Kopf in kg	154,15	171,32	133,28	127,26	126,35	126,71

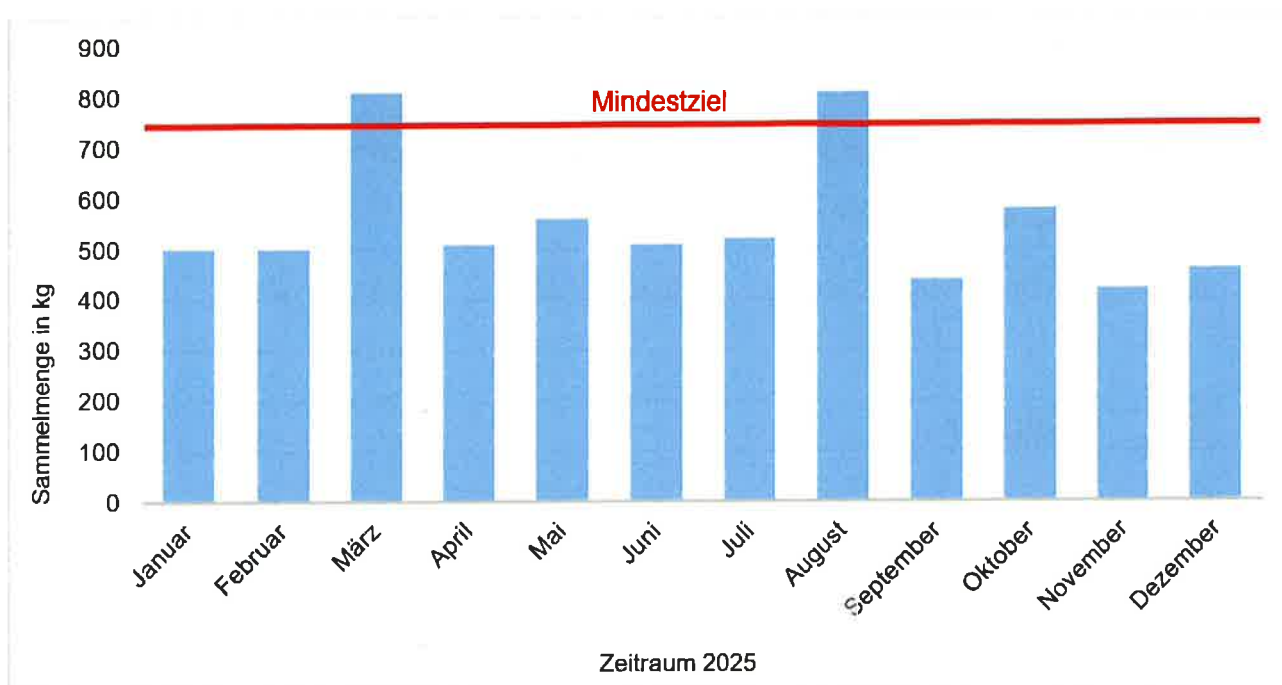
## 7.2.6 gemischte Kunststoffsammlung

Der Gemeinderat hat als Sammelziel eine Menge von 9'000 kg pro Jahr vorgegeben, dies wurde auch im Gemeindeversammlungsantrag formuliert. Diese Menge basiert auf den durchschnittlichen Sammelergebnissen von gemischten Plastikabfällen in verschiedenen Gemeinden und Kantonen. Dieses Sammelergebnis liegt, nach Angaben des Berichts der Firma Zürcher & Partner, bei 2,2 kg pro Kopf und Jahr. Dies ergibt umgerechnet auf die Bevölkerung von Oberrohrdorf (gerechnet mit 4'100 Einwohnern) die als Ziel formulierte Menge von 9'000 kg (gerundet) pro Jahr bzw. 750 kg pro Monat. Allerdings bleibt festzuhalten, dass die Einwohnerzahl zwischenzeitlich auf 4'300 gestiegen ist und der Richtwert eigentlich auf 9'400 angewachsen ist.

Das gemeinderätliche Ziel von 9'000 kg pro Jahr ist als Richtwert zu verstehen. Im Weiteren bleibt noch abzuwarten, wie die Politik und die Detailhändler (Migros, Coop usw.) mit diesem Thema umgehen werden.

## Stand Sammelergebnis 2025

Monat	Menge in kg	Anzahl Sammlungen
Januar 2025	500	2
Februar 2025	500	2
März 2025	810	3
April 2025	510	2
Mai 2025	560	2
Juni 2025	510	2
Juli 2025	520	2
August 2025	810	3
September 2025	440	2
Oktober 2025	580	2
November 2025	420	2
Dezember 2025	460	2
<b>Total</b>	<b>6'620</b>	<b>26</b>



## 7.2.7 Gebühren / Abgaben

(Vignetten / Plomben / Kehrichtsäcke in Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Rolle 17 Liter-Säcke	10.00	10.00	10.00	10.00	10.00	10.00
Rolle 35 Liter-Säcke	20.50	20.50	20.50	20.50	20.50	20.50
Rolle 60 Liter-Säcke	34.50	34.50	34.50	34.50	34.50	34.50
Containerplombe 800 Lit. für brennbares Sperrgut	41.00	41.00	41.00	41.00	41.00	41.00
Grüngut Einzelleerung	8.00	8.00	8.00	8.00	8.00	8.00
Grüngut bis 50 Liter	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50
Grüngut bis 140 Liter	50.50	50.50	50.50	50.50	50.50	50.50
Grüngut bis 140 Liter	101.00	101.00	101.00	101.00	101.00	101.00
Grüngut bis 240 Liter	151.50	151.50	151.50	151.50	151.50	151.50
Grüngut bis 660 Liter	363.50	363.50	363.50	363.50	363.50	363.50
Grüngut bis 800 Liter	404.00	404.00	404.00	404.00	404.00	404.00
Kunststoffsammelsack 35 Liter	-	--	2.00*	2.00	2.00	2.00
Rolle Kunststoffsammelsäcke 35 Lit.	-	--	20.00*	20.00	20.00	20.00
Kunststoffsammelsack 60 Liter	-	--	3.50*	3.50	3.50	3.50
Rolle Kunststoffsammelsäcke 60 Lit.	-	--	35.00*	35.00	35.00	35.00
* Sammelbeginn im Juni 2022						
pauschale Jahresgrundgebühr	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00

## 7.3 Wasser

### 7.3.1 Wasseruntersuchungen

Die 2-mal geforderten Eigenkontrollen führte ich zusammen mit dem Amt für Verbraucherschutz Kanton Aargau selbst durch. Alle Proben erfüllten nach den UV-Anlagen und im Verteilnetz die gesetzlichen Anforderungen. Wie schon mehrmals hatte eine Probe vor der UV-Anlage QWPW (Quellwasserpumpwerk) Guggibad viel zu viel Enterokokken und Escherichia (beides Fekalkeime) enthalten. Dazu muss ich sagen, dass ich die Probenahme nach sehr starken Niederschlägen genommen habe, um die Arbeiten der Anlagen ein wenig auszutesten. Somit ist klar, dass die UV-Anlagen und die Trübungsüberwachungen immer eine top Arbeit leisten müssen, ansonsten könnte es eine Trinkwasserverschmutzung geben. Da die beiden Anlagen im QWPW - Guggibad wie auch im QWPW-Obermatte über 20 Jahre alt sind und es keine Wartung für die Trübungsanlagen mehr gibt, müssen sie unbedingt ersetzt werden. Die Firma Lienhard AG Ingenieurbüro wird jetzt eine Sanierung der beiden QWPW ausarbeiten.

### Leitungsnetz

Im Jahr 2025 hatten wir 13 Leitungsbrüche die Notfallmässig repariert werden mussten. 8 Stück davon waren Hausleitungen.

### Hydranten / Schieber

Total wurden durch die Firma Bieri Hydranten und Armaturen Service 188 Hydranten geprüft. Davon wurden 3 Stück einer Revision unterzogen, die Restlichen sind bis auf kleinere Mängel (Deckel, Farbe, Alter) alle einsatzfähig. Die nächste Kontrolle durch eine externe Firma ist im Jahre 2028 geplant. Ca. 100 Schieber wurden kontrolliert und danach verschiedene Mängel gerade behoben.

## Gebäude

Alle Reservoire /Pumpwerke und Brunnstuben wurden nach den Richtlinien vom SVGW (Schweiz. Verein des Gas- und Wasserfaches)gereinigt und unterhalten.

## Wasseruhren

Der Ersatz der Wasseruhren ist auf dem Endspurt. Von ca. 930 Uhren sind noch etwa 45 Stück im Jahr 2026 zum Auswechseln.

## Aufwand Wasserversorgung

Für die Wasserversorgung Oberrohrdorf wendete ich im Jahr 2025 ca. 784 Arbeitsstunden auf.

<b>7.3.2 Hydranten / Schieber</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Anzahl	186	188	188	188	188
<b>7.3.3 Wasserverbrauch (in Tausend m<sup>3</sup>)</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Ankauf von Niederrohrdorf	38,23	63,84	46,72	2,90	3,16
Ankauf Spreitenbach	36,58	97,79	112,79	49,43	95,44
eigenes Quellwasser	<u>223,31</u>	<u>133,75</u>	<u>152,51</u>	<u>249,11</u>	<u>193,38</u>
Verbrauch	<u>298,12</u>	<u>295,38</u>	<u>312,02</u>	<u>301,44</u>	<u>291,74</u>

Der Anteil an ungemessenem Wasser hat sich mit 11 % weiter verbessert.

Ungemessen = Baustellen, Feuerwehr, Kanalisationsspülungen, Brunnen (ca. 10'000 m3), Reservoir Reinigungen, Leitungsleckte, usw.

2025 war ein durchschnittliches Quellwasserjahr.

*Bericht: Reto Friedli, Brunnenmeister*

## 7.4 Friedhof Rohrdorf / Bestattungen

---

### 7.4.1 Bestattungen

<b>auf dem Friedhof Rohrdorf</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
neue Erdbestattungsgräber	4	2	2	4	3	2
neue Erdbestattungsfamiliengräber	0	0	0	0	0	0
neue Urnenreihengräber	4	6	6	8	2	1
neue Urnenfamiliengräber	0	0	0	0	0	0
Gemeinschaftsgrab	38	33	30	31	38	43
Urnen in besteh. Erdbestattungsgräber	3	0	2	0	1	0
Urnen in besteh. Urnenreihengräber	8	4	3	4	4	2
Urnen in besteh. Familiengräber	0	0	1	0	0	1
auswärts bzw. keine Bestattungen	<u>20</u>	<u>28</u>	<u>36</u>	<u>34</u>	<u>32</u>	<u>33</u>
<b>Total</b>	<b>77</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>82</b>

## 7.4.2 Herkunft der Verstorbenen

Todesfälle Oberrohrdorf	35	27	39	40	32	34
Todesfälle Niederrohrdorf	25	29	32	29	32	32
Todesfälle Remetschwil	10	12	7	12	11	12
nachträgliche Bestattungen	0	2	0	0	2	3
Bestattungen auswärtige Todesfälle	7	0	2	0	3	1
<b>Total</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>82</b>

## 7.5 Hochbau

---

### 7.5.1 Allgemeine Bautätigkeit

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Sitzungen Baukommission	9	7	7	6	5	12
Baugesuche	65	77	69	57	51	50
Vorentscheide	0	0	1	1	1	0
Baubewilligungen	60	74	63	54	50	37
Wohnungen im Bau	9	28	12	15	11	8
Anfragen	3	6	5	6	6	7

### 7.5.2 Investition Hochbauten

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
(in Millionen Franken)	14,3	13,2	16,5	13,5	8,0	8,3

### 7.5.3 Investitionen und Unterhalt Gemeindebauten

(in Millionen Franken)	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Gemeindestrassen	0,433	0,920	1,086	0,471	0,312	1,277
übriger Tiefbau	0,520	1,718	1,807	0,611	1,144	1,151
Gebäude	0,513	0,379	1,075	0,505	0,647	0,461
<b>Total</b>	<b>1,466</b>	<b>3,017</b>	<b>3,968</b>	<b>1,587</b>	<b>2,103</b>	<b>2,889</b>

## 7.6 Forstwirtschaft

---

### 7.6.1 Jahresbericht über den Forstbetrieb Heitersberg

#### Allgemeines

Erneut dürfen wir auf ein Jahr mit genügend und vor allem gut verteilten Niederschlägen zurückblicken. Dank dem Ausbleiben von langen und überdurchschnittlich heissen Trockenperioden konnte sich der Wald mit seiner Vegetation deutlich erholen. Zwangsnutzungen aufgrund Borkenkäferbefall waren minim. Anders bei der Esche. Die Welke nahm erneut deutlich zu, ebenso der Ausfall bei der Weisstanne. Leider hat uns das niederschlagsreiche Jahr dafür die Holzerei erschwert, insbesondere das Befahren von Rückegassen.

## Waldbewirtschaftung

### Holzernte / Holzerlös

Forstjahr 2025*		Efm	CHF
Stammholz	Nadelsägeholz	946	102'238.--
	Laubsägeholz	238	42'748.--
Industrieholz	Nadelholz	153	7'596.--
	Laubholz	22	1252.--
Energieholz	Nadelbrennholz	0	0.--
	Laubbrennholz	93	10'539.--
	Schnitzelnadelholz	350	42'000.--
	Schnitzellaubholz	2195	313'125.--
Liegend Reisig	Nadelholz	150	
	Laubholz	600	
<b>Total Nutzung</b>		<b>4'747</b>	<b>508'959.--</b>
	<b>Ø Erlös CHF/Efm</b>		<b>127.--</b>

\*Bezieht sich auf 2025 tatsächlich verkauftes Holz und kann gegenüber der BAR abweichen.

### Jungwaldpflege

Es wurden rund 38 ha Jungwald gepflegt. Durchforstungen wurden nach der Z-Baum-Methode ausgeführt und an den Zukunftsbäumen die Wertastung ausgeführt.

### Arbeiten für Dritte und Gemeinden

Für diverse Aufträge konnten insgesamt rund CHF 325'500.- in Rechnung gestellt werden. Es waren erneut etwas weniger Aufträge bei der Gartenholzerei. Für die Reviergemeinden konnten Erholungseinrichtungen und Naturschutzaufgaben erledigt werden. In Spreitenbach dürfen grosse Strecken der Bachufer durch den Forstbetrieb gepflegt werden. Die Pflege der verschiedenen Naturvorranggebiete, Franzosenweiher und Orchideenstandorte etc. in Spreitenbach ist eine Bereicherung der Artenvielfalt im Wald und daher eine für die Zukunft wichtige und wegweisende Aufgabe.

### Arbeitssicherheit

Im vergangenen Jahr hatten wir einen Nichtbetriebsunfall. Die Sicherheitsinspektionen, in Begleitung von Mitgliedern des Verwaltungsrates, haben regelmässig stattgefunden und waren durchwegs positiv.

### Waldleistungen

Die Bevölkerung schätzt und nutzt den Erholungs- und Lebensraum Wald, meistens geschieht dies respektvoll. Unschöne Bilder wie Littering, illegale Entsorgungen und Vandalismus gehören aber leider auch immer wieder dazu. Erfreulicherweise konnten für die nichtforstlichen Arbeiten und Aufwände mit den Betriebsgemeinden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden. Auf diese Weise könne diese Leistungen "verursachergerecht" verrechnet werden und belasten nicht mehr die Forstrechnung.

### Forstschutz

Die Zwangsnutzungen aufgrund des Borkenkäfers sind wie eingangs erwähnt aufgrund der Witterung enorm zurückgegangen. Vermehrt hatten wir absterbende Eschen und Weisstannen. Trotz grosser Schadenflächen haben sich die Neophyten nicht ausserordentlich vermehrt. Dies ist einerseits der eher kühlen und nassen Witterung, vor allem aber dem unermüdlichen Einsatz verschiedener Freiwilliger zu verdanken. Der Forstbetrieb muss sich bei der Bekämpfung nach wie vor auf die Erreichung der waldbaulichen Ziele beschränken.

### **Waldstrassen**

Insgesamt wurden 2025 rund 1.72 km Waldstrassen neu eingekiest. Wo nötig wurden die Strassenränder aufgeschnitten bzw. gemulcht. Die Tragkraft der Strassen leidet an verschiedenen Orten. Dies ist im Wesentlichen auf die Witterung zurückzuführen. In der Hauptsaison der Holzabfuhr im Winter ist es kaum mehr gefroren, was die Tragfähigkeit der Strassen einschränkt und Druckstellen verursacht.

### **Personal**

Im August hat Simon Valencak seine Lehre als Forstwart bei uns begonnen. Anfang Oktober durften wir Marco Rainone als neuer Forstwart mit einer Beschäftigung von 90%, bei uns begrüssen. Gleichzeitig wird Leandro Righetti seine Anstellung um 20% reduzieren. Somit sind wir mit den Stellenprozenten auf einem dem Arbeitspensum entsprechenden Niveau.

### **Flächenkontrolle**

2025 wurden keine Waldparzellen erworben.

### **Nachhaltigkeitsrechnung**

Der Stand der Nachhaltigkeit ist - 1035 fm

### **Kulturen- und Provenienz Kontrolle**

Im vergangenen Jahr wurden im 373 Jungbäume (78 Nadel- und 295 Laubbäume) gepflanzt. Diese stammen aus gesicherten Provenienzen. Sofern vorhanden, lässt man die Naturverjüngung wachsen. Bei allen Pflanzen (ausser Fichten und Buchen) müssen infolge des Wilddrucks Fege- und Verbißschütze angebracht werden.

### **Naturschutz**

Für den Gewässerunterhalt vom Kanton konnten vor allem in Spreitenbach viele Bachufer und Hecken gepflegt werden.

### **Einsatz Pflanzenbehandlungsmittel**

Im Forstbetrieb Heitersberg werden keine chemischen Stoffe verwendet.

*Bericht: Peter Muntwyler, Revierförster / Betriebsleiter*

## **7.6.2 Waldhüttenvermietung**

Anzahl Vermietungen	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Waldhütte Oberrohrdorf	16	28	48	46	33	0*
Waldhütte Staretschwil	<u>20</u>	<u>28</u>	<u>33</u>	<u>32</u>	<u>19</u>	<u>74</u>
Total	<u>36</u>	<u>56</u>	<u>81</u>	<u>78</u>	<u>52</u>	<u>74</u>

*\*Die Waldhütte in Staretschwil wurde im Sommer 2024 abgerissen und neu aufgebaut. Die Waldhütte Oberrohrdorf wurde im 2025 zurückgebaut und die Fläche renaturiert. Es fanden daher keine Vermietungen mehr statt.*

Die Waldhütte Staretschwil wird für Fr. 200.– an Auswärtige und für Fr. 160.– an Einwohner und Ortsbürger vermietet.

## 7.7 Landschaftskommission

---

### 7.7.1 Jahresbericht

Im Jahr 2025 hat sich die Landschaftskommission zu fünf Sitzungen getroffen, sich dabei Gedanken um die Pflege der Krautsäume der Waldränder, Nachfolge von zurücktretenden Kommissionsmitgliedern und für eine mögliche Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein gemacht, bei der Kompostabgabe für naturfreundliche Gärten geworben sowie das Gewässerinventar und die Beschriftung der Musterhecke beim Pumprack abgeschlossen.

#### Informationen durch die LAKO an der Kompostabgabe

Wiederum informierte die Landschaftskommission bei der Gratis-Kompostabgabe (am Samstagmorgen, 29. März) über die Gratis Neophyten-Entsorgung sowie bei uns häufige invasive Neophyten und stellte einheimische Pflanzen für Hecken in unseren Gärten vor. An die Kompostabgabe kommen die richtigen Leute, deshalb macht dieser Informationsanlass Sinn.

#### Pflege der Krautsäume der Waldränder

Am Mittwoch, 7. Mai erörterte die LAKO mit unserem Förster Peter Muntwyler die Vor- und Nachteile vom Mulchen der Waldrandstrassen und fand Verbesserungen zu Gunsten der Förderung der Biodiversität wie alternierend oder später respektive an einigen Stellen sogar aktiv nicht mulchen; mit laufenden Kontrollen sollen allfällige nachteilige Wirkungen (Schwemmschäden, Einschränkungen, Mehraufwand, veränderte Artenvielfalt) beobachtet werden.

#### Gewässer- und Landschafts-Inventar

An der Sitzung vom 11. Juni kann die Kommission das Gewässer-Inventar – alles verfasst durch Helen Merki und Albert Wickart – als abgeschlossen erklären. Alle Gewässer in Oberrohrdorf wurden kartiert, nummeriert und in einem Inventarblatt erfasst. Auch die Eigentumsverhältnisse wurden abgeklärt und festgehalten. Erfreulich ist, dass das Wasser an den meisten Stellen recht sauber ist. Das zeigen u.a. die vorhandenen Bachflohkrebse. Auch das Landschafts-Inventar befindet sich in einem guten, aktualisierten Zustand und bedarf in den nächsten zwei, drei Jahren keiner Überarbeitung.

#### Mögliche Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein

Die LAKO suchte Ideen für gemeinsame Aktivitäten mit dem Natur- und Vogelschutzverein Oberrohrdorf. Zum Beispiel am Waldrand in der Nähe der ehemaligen Waldhütte Oberrohrdorf Äste zusammennehmen und Asthaufen machen (Förderung Kleintiere), unterhalb des Buechwäldlis (beim Reservoir) einen Weiher und mit Bollensteinen für Eidechsen und Reptilien eine Auffangstation anlegen, rund um das Schulhaus Hinterbächli Lebensräume von Tieren fördern (Asthaufen und Le-sesteinhaufen erstellen, Totholzstämme mit Löchern für Wildbienen errichten, Nisthilfen für Vögel und Fledermauskasten anbringen). Im Jahr 2026 soll entschieden werden.

#### Nachfolge von zurücktretenden Kommissionsmitgliedern

Die langjährigen Mitglieder Albert Wickart und Franz Schneider wie auch Marcus Wanger stellen sich für die neue Amtsperiode 2026-29 nicht zur Verfügung. Helen Märki und Raphael Peterhans sind bereit, weiterzumachen. Urs-Beat Brändli und Constanze Hirsiger stellen sich neu für die kommende Amtsperiode zur Verfügung. Für den weiteren Sitz gibt es Interessenten. Vor allem Albert Wickart gebührt ein "Riesendank", hat er doch in den vergangenen Jahren mit seiner fachlichen Kompetenz und seinem grossen Engagement – er hat unter anderem die Weiterbearbeitung des Landschafts- und Gewässerinventars entscheidend geprägt – viel zur qualitativen Arbeit der Landschaftskommission beigetragen!

Zum Schluss danke ich herzlich allen Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz und ihr Engagement zu Gunsten mehr Biodiversität in unserer Gemeinde, dem Werkdienst beim Umsetzen der Pflegepläne sowie dem Gemeinderat für seine Unterstützung!

*Bericht: Marcus Wanger, Präsident Landschaftskommission*

## 7.8 Baden Regio

---

### 7.8.1 Jahresbericht

Die Hauptaktivitäten im Jahr 2025 können wie folgt zusammengefasst werden:

- Die Regionale Energieplanung wurde mit der Vision «Gemeinsam vernetzt, klimaneutral und zukunftsfähig» unter Mitwirkung der Gemeinden und dem Einbezug massgebender Energielieferanten aus der Region abgeschlossen. Potenzielle Energiequellen wurden ermittelt und die Grundsätze der künftigen Wärmeversorgung definiert. Das Ziel ist entsprechend dem Pariser Klimaabkommen, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2050 vollständig zu vermeiden. Mit konkreten Massnahmen in zwei Handlungsfeldern will Baden Regio die Gemeinden weiter bei der Erreichung dieses Ziels unterstützen.
- Wasser ist eine kostbare natürliche Ressource. Mit Merkblättern und wertvollen Tipps für einen verantwortungsvollen Umgang mit Trinkwasser will Baden Regio Gemeinden, Bauwillige und Privatpersonen sensibilisieren. Die Merkblätter stehen in allen Gemeinden sowie online bei Baden Regio zur Verfügung.
- Mit der Schaffung von neuem Siedlungsgebiet und der Festsetzung eines wirtschaftlichen Entwicklungsschwerpunkts sollen in Wettingen Ost bis zu 3000 Arbeitsplätze entstehen. Das Projekt ist von hoher Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung des Limmattals, der Region und des Kantons Aargau und wird entsprechend von allen Ebenen unterstützt.
- Die Schaffung einer regionalen Wirtschaftsförderung befindet sich auf dem Weg zur Realisierung. Basierend auf dem 2024 verabschiedete Konzept bekunden 13 Gemeinden Interesse, gemeinsam mit der Stadt Baden eine regionale Wirtschaftsförderung zu betreiben und dazu einen Verein zu gründen. Die Region soll ihr wirtschaftliches Potenzial nutzen und die ansässigen Firmen unterstützen.
- Der Bericht «Altersversorgung in Baden Regio» zeigt auf, wie unterschiedlich stark sich die älter werdende Bevölkerung je nach Bevölkerungsstruktur einer Gemeinde entwickeln wird. Er zeigt Wege auf, wie dies bewältigt werden kann. Voraussetzung ist, dass sich die Gemeinden aktiv mit ihrer Alterspolitik befassen und geeignete Massnahmen ergreifen.
- Im Rahmen eines Pilots unterstützte Baden Regio erstmals zwei Klassen der Kantonsschule Wettingen, welche sich mit Raumplanung befassten. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler mit ergänzenden Themen auseinandergesetzt hatten, entwickelten sie in Gruppen Analysen, Projektideen und Vorstellungen, wie das künftige Wohnen in unserer Region aussehen könnte.
- Die Bestandesaufnahme der Sportanlagen von regionaler Bedeutung wurde weitgehend abgeschlossen. Sie dient als Basis für die weitere Zusammenarbeit der Gemeinden bei der Erstellung und Nutzung entsprechender Anlagen.

*Bericht: Geschäftsleitung Baden Regio*

## 8. Volkswirtschaft

### 8.1 Jagdwesen

---

#### 8.1.1 Jagdwesen

- Obmann der Jagdgesellschaft Hubertus: Werner Jäggi
- Jagdaufseher: Roland Koch
- Jagdaufseher-Stv.: Hans Ulrich Dambach

#### 8.1.2 Abschussplanung

Die Förster, Gemeinden und Jäger legen jeweils für zwei Jahre fest, um wie viele Tiere der Rehbestand eines Jagdreviers jährlich herabgesetzt werden muss. Nachfolgend sind das Abschuss-Soll, die erreichten Abschüsse sowie das Fallwild eines Jagdjahres (Kalenderjahr) aufgeführt:

(Anzahl Rehe)	2021	2022	2023	2024	2025
Abschuss-Soll	23	23	23	23	23
erreichte Abschüsse	33	30	30	28	23
Fallwild	7	11	9	4	9

## 9. Finanzen / Steuern

### 9.1 Steuerertrag

---

#### 9.1.1 Gemeindesteuern (Sollbeiträge)

(in Tausend Franken)	2020	2021	2022	2023	2024	2025
natürliche Personen	12'862	12'729	13'355	13'240	13'332	14'507
juristische Personen	628	728	708	784	837	1'000
Quellensteuer	196	179	126	132	182	293
Total	<u>13'686</u>	<u>13'636</u>	<u>14'189</u>	<u>14'156</u>	<u>14'351</u>	<u>15'800</u>
Ausstand	320	742	475	867	617	302

### 9.1.2 Erlasse und -verluste Gemeindesteuern

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Fälle von Steuererlassen	0	0	1	1	1	0
abgelehnte Steuererlassgesuche	0	0	0	1	0	0
teilweise gutgeheissene Gesuche	0	0	0	0	1	0
gewährte Steuererlasse	0	0	1	0	0	0
zurückgestellt	0	0	0	0	0	0
Erlass / Verluste (in Tausend Fr.)	67,3	27,4	23,3	13,1	34,6	46,5

## 9.2 Steuerveranlagungen

### 9.2.1 Ordentliche Steuern

Sitzungen Steuerkommission	2021	2022	2023	2024	2025
Gesamtkommission	4	3	4	4	3
Delegation Kommission	15	17	19	18	21
Veranlagungsstand der Steuererklärungen der Periode per 31. Dezember in %	2020 64,9	2021 63,6	2022 57,6	2023 56,2	2024 54,3

Es haben im Jahr 2024 folgende Einschätzungen die Steuerkommission passiert:

Steuerperiode 2025	257
Steuerperiode 2024	2'042
Steuerperiode 2023	561
Steuerperiode < 2022	114
Ordentliche Steuerveranlagungen	2'604
Kapitalzahlungen	344
Grundstückgewinnsteuern	51
Liquidationsgewinne	5

### 9.2.2 Einsprachen

	Periode 2022	Periode 2023	Periode 2024	Periode 2025
Stand per 1. Januar 2024	2	0	0	0
eingegangen 2024	14	9	0	0
erledigt 2024	13	7	0	0
pendent 31. Dezember 2024	3	2	0	0

### 9.2.3 Steuersätze in %

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Staatssteuer	112	112	112	112	112	112
Gemeindesteuer	85	85	85	85	85	85
reformierte Kirchensteuer	20	20	20	20	20	20
röm.-kath. Kirchensteuer	18	18	18	18	18	18
christ.-kath. Kirchensteuer	22	22	22	22	22	22

<b>9.2.4 Hundehaltung</b>	2020	2021	2022	2023	2024	2025
zur Besteuerung wurden gemeldet	223	244	278	282	277	253

## 9.3 Allgemeines

---

### 9.3.1 Belege (alle Rechnungskreise)

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Total verbuchte Belege ca.	7'750	7'750	7'000	6'500	7'500	6'800

### 9.3.3 Jahresbericht der Finanzkommission

Von Mitte März bis Mitte April 2025 erfolgte die ordentliche Rechnungsprüfung der Gemeinderechnung 2024. Geprüft wurde die Vollständigkeit der Jahresrechnung, die Einhaltung der Formvorschriften sowie die rechnerische und inhaltliche Vollständigkeit des Rechnungsabschlusses. Es darf festgehalten werden, dass die Qualität der Rechnungsführung nach wie vor ein sehr hohes Niveau aufweist. Die Prüfung führte zu keinen relevanten Feststellungen oder Beanstandungen. Die Finanzkommission stellte ihren Bestätigungsbericht zur Jahresrechnung 2024 ohne Vorbehalte aus. Das Budget 2026 debattierte die Finanzkommission zusammen mit dem Gemeinderat Ende August und Anfang September. Wie auch in den vergangenen Jahren, wirkten einzelne Mitglieder der Finanzkommission bei der Revision der Jahresrechnungen 2024 der verschiedenen Gemeindeverbände mit.

*Bericht: Alice Schärer, Präsidentin der Finanzkommission*

---

Vom Gemeinderat an der Sitzung vom 7. April 2026 zu Händen der Einwohnergemeindeversammlung und der Ortsbürgergemeindeversammlung verabschiedet.

#### Gemeinderat Oberrohrdorf



Thomas Heimgartner  
Gemeindeammann



Thomas Busslinger  
Gemeindeschreiber